

**850 Jahre Marienkirche Bertiswil**

**Eine einmalige Erfolgsgeschichte  
im Mittelpunkt der bedeutenden  
Feierlichkeiten 2023**

**Der  
Rothenburger Gaukler  
Freilichtspiel**

Der Versuch einer besinnlichen Zusammenfassung  
mit Erläuterungen  
von Hans Banholzer  
OK-Präsident bis 1. August 2023

**Würdigung  
Gedanken  
Erkenntnisse  
Narzissmus  
Kommentare  
Demission  
Auswirkungen**





---

FÜR  
JUNG  
+  
ALT

für alle Menschen die  
die Wahrheit  
und Gerechtigkeit lieben  
und Respektlosigkeiten abhold sind.



## Inhalt

	Seite
Vorwort	5
Viel Post erhalten	6
Meine persönliche Würdigung	7
Amt des OK-Präsidenten aus Freude und Überzeugung zu diesem einmaligen Projekt angenommen	9
Erfreulicher Projekt-Start	9
Und plötzlich war der WURM drin	10
Unverständlicherweise nicht an die Abmachungen.	11
E-Mails mit Kommentaren	12
Der Grund zur Demission als OK-Mitglied und Präsident per 1. August 23	13
Vertrauensfrage des OK-Präsidenten	15
(Meine) Leistungen als Präsident und OK-Mitglied	17
Zitate und Sprüche	19 - 42
Anhang Dokumente der Leistungen Hans Banholzer	43
Impressum	43
GESCHICHTEN DIE MEIN LEBEN SCHRIEB „DIE LETZTE“	„DIE LETZTE“



## Vorwort

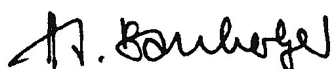
Geschätzte Leserinnen und Leser,  
Es mag Sie überraschen von einem zurückgetretenen OK-Präsidenten Post mit erfreulichen aber auch nachhaltig erläuternden Nachrichten zu erhalten.

**Bitte lesen Sie diesen Beitrag nur,  
wenn Sie zu den Menschen gehören die die Wahrheit  
und Gerechtigkeit lieben  
und Respektlosigkeiten abhold sind.**

Das OK hat verständlicherweise die Mitwirkenden über meine Demission orientiert (was wohl auch mündlich möglich gewesen wäre). Nein mit wenig "Fingerspitzengefühl" ging diese nicht gerade Aussagekräftige Mitteilung sogar an eine meiner Hausbanken und an die Gemeinde, was ich auf zwei Arten zu spüren bekam. Einige wendeten sich bei Begegnungen von mir ab, andere spekulierten über meinen Gesundheitszustand. Das letztere unberechtigt, da die OK-Mitglieder über mein Abkommen mit meinen drei Ärzten (den GAUKLER als Präsident zu erleben) genauestens informiert waren. Die Wertschätzung meiner immensen Tätigkeiten und Einsätze, die wie ich hoffe, auch wenn nicht nennenswert, da und dort meine „Handschrift“ erkennen liessen.

Es ist mir ein Bedürfnis zuerst die positiven und erfreulichen Gedanken auf's Papier zu bringen. Bitte Verzeihen sie mir, wenn auch im Zusammenhang meiner Demission eine Darstellung der Hintergründe und Respektlosigkeiten gegenüber mir, ohne Anspruch auf Vollständigkeit, aufgedeckt wird.

Ich gehe davon aus, dass sie spüren, dass die fraglichen MACHSCHAFTEN und Hinterhältigkeiten eines Narzissten, die wie ein roter Faden in seinen E-Mail auffallen, insbesondere wo meine fundierte, 47-jährige selbstständige Berufserfahrung mit „Füssen“ getreten wird, tiefe „Spuren“ hinterlassen hat.



Hans Banholzer

Rothenburg im September 2023





Als überzeugter OK-Präsident, bis zur Demission am 1. August 2023 und auch danach war ich stolz einen seriösen Beitrag zum Gelingen des «DER GAUKLER» – wenn auch nicht nennenswert, beigetragen zu haben. So liess ich es mir nicht nehmen, 48 BesucherInnen für die Aufführungen zu bewegen. 42 davon liessen sich als meine Gäste mit einem «GAUKLER-Nachtessen kulinarisch verwöhnen.

Ich erhielt von vielen Post, die ihrer Begeisterung Ausdruck gaben.

Zwei die ich gerne speziell erwähne, Rolli + und seinen Vater Fritz Burkart, denen ich Plätze geschenkt habe.

Das nebenstehende Bild hat Rolli mir persönlich gewidmet – tausend Dank Rolli.

Zur Person: Roland Burkart, \*1981, ist freischaffender Illustrator und lebt in Luzern. Der gelernte Maler wurde durch einen Arbeitsunfall zum Tetraplegiker und ist seither auf den Rollstuhl angewiesen. Nach seiner Rehabilitation studierte er an der Hochschule Luzern Illustration. Seit dem Unfall zeichnet er mit der linken Hand.

Lieber Hans 19-08-23

.Der GAUKLER hat uns beiden richtig gut gefallen. Ganz herzlichen Dank für diesen unvergesslichen Abend!

Gute Gesundheit und bis bald!

Rolli + Fritz Burkart  
(entschuldige die Schrift, es war sehr heiss ☺)



## Meine persönliche Würdigung einer einmaligen Erfolgsgeschichte

im Mittelpunkt der bedeutenden Feierlichkeiten 850 Jahre Marienkirche Bertiswil.

Dazu meine uneingeschränkte Anerkennung und herzliche Gratulation an alle die ehrlich, redlich, korrekt, selbst- und prestigelos dazu beigetragen haben:

Vorab der Kirchenverwaltung für den mutigen Entscheid und die Unterstützung den „GAUKLER“ im Raum des Friedhofs zu realisieren

Dem Regisseur Peter Huwyler, der im jugendlichen Alter - „10 mal jünger als die 850 jährige Marienkirche“ die Legende aus dem 13. Jahrhundert „der Tänzer unserer lieben Frau“ meisterhaft inszeniert und nachhaltig zum Leben erweckt hat.

Allen Mitwirkenden Schauspielerinnen- und Schauspielern, Helfern- und Helferinnen, dem Hauptdarsteller Dario Degiorgi der den „GAUKLER“ überzeugend verkörpert, nicht zu vergessen „MARIA“ in Ihrer schweigsamen Rolle und die gehaltvolle Schluss-Zermonie.

Den grosszügigen SPONSOREN, GÖNNERN und TICKETKÄUFERN, die das Projekt finanziell ermöglichten.

Tausend Dank meinerseits für das mir entgegengebrachte Vertrauen, als Präsident, bis zum 1. August 2023.

Rothenburg, nach sieben ausgebuchten Aufführungen im August 2023,  
verfasst im September 2023m

Herzlich Ihr

Hans Banholzer-Amstad







## Amt des OK-Präsident aus Freude und Überzeugung zu diesem einmaligen Projekt angenommen

Auf die Anfrage von Peter Huwyler als OK-Präsident zum Jubiläum 850 Jahre Marienkirche Bertiswil, fünf Jahre nach dem Brückentheater von UFER ZU UFER, als Präsident zu betreuen, sagte ich begeistert zu.

## Vom erfreulichen Projektstart und Verlauf, bis gegen Ende Juni 2023

Zielstrebig packten wir im fünfköpfigen OK das Vorhaben an. Das Projekt entwickelte sich in kürze zu einem stimmigen Netzwerk. Wie es sich gehört wurden viele „Möglichkeiten“ diskutiert, abgewogen, verworfen, verbessert und in gegenseitiger Absprache in die Resort integriert.

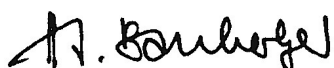
Ein gewichtiger Entscheid war die definitive Auswahl (Wechsel) zum Spielort bzw. Standplatz der Tribüne, in Zusammenarbeit/Kontakt mit der Gemeinde, Friedhofverwaltung. Keine Frage – diese Entscheide waren wichtig und rückblickend richtig.

Anfänglich und erstaunlicherweise fast bis zum Schluss war die „Verpflegung“, ein grosses Thema, fast wichtiger als das Spiel. Für ein OK-Mitglied wurde es gar zur „Prestige“. Offenbar „kränkte“ in der Beschluss, das wir auf den Betrieb einer Festbeiz verzichteten und an Stelle drei Rothenburger Gasthöfe für die gemeinsame Entwicklung eines „GAUKLER-MENU“ überzeugen konnten. Ein voller Erfolg, der uns CHF 1'500.- einbrachte und von einer unbestimmten Defizit-Garantie frei stellte.

Der Regisseur startete mit seinen Proben, der Marketingverantwortliche erzielte die gewünschten Erfolge und die Finanzen entwickelten sich erfreulich positiv. Die Rekrutierung der Helfer verlief anfänglich harzig aber alle waren zuversichtlich. Die Idee an Stelle Bargeld, Lieferanten und Hersteller als Leistungspartner zu aquirieren erhielt Zuspruch.

Die Online-Schaltung zur Ticketreservation verbunden mit den Marketing-Aktivitäten war geradezu ein High-Light und in kürze waren die ersten Spieltage ausgebucht. Unterstützt durch die eigens entwickelten Strassenplakate, hiess es „ausgebucht, ausgebucht, ausge ....“

Hans Banholzer



Rothenburg im September 2023

### Hinweis:

*In meinen Ausführungen nenne ich bewusst keine weiteren Namen. Das überlasse ich gerne dem hochwohllöblichen, verantwortlichen und verbliebenen „eingefleischten“ OK (so wie sie sich selber nennen).*



**Die Hauptverursacher werden mit folgenden „Kürzeln“ genannt:**

**HLP**

> einer der Haupt-Leistungspartner

**NRZ**

> ein bestimmte OK-Mitglied

Wer sie sind  
> konsultieren sie das OK

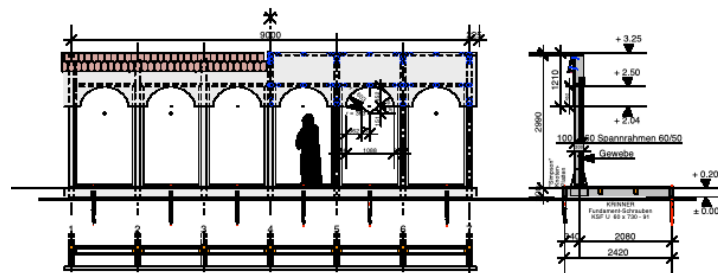
## Und plötzlich war der „WURM“ drin

ausgelöst von einem Haupt-Leistungspartner (HLP) und insbesondere von einem OK-Mitglied (nachstehend NRZ genannt).

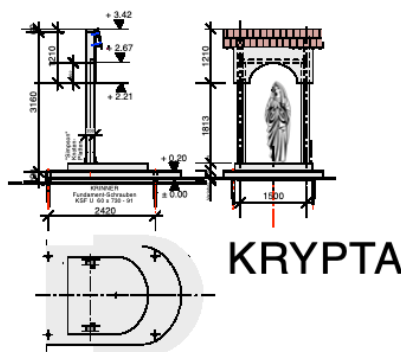
**a) Der HLP**, ein von mir seit Jahren geschätzter Handwerker, für dessen Leistungen ein SPONSOR-Paket mit Leistungsbeschreibung seit 31. Januar 2023 bestand:

**Partnerschaft z.G. Rothenburger Freilichtspiel „DER GAUKLER“.**  
**Bemessung und Ausführung nach Materiallisten, Vorgaben und Zeichnungen von Hans Banholzer, Holzbauingenieur SIA.**

Beinhaltend Abbund, Transporte, Einmessen, Montage und Demontage, Werkstattnutzung, Maschinen, Hilfsgerüst für: Kulissenwand und Krypta auf dem Kiesplatz bei der Marienkirche inkl. 1 Feld bei Peter Huwyler (Probe der Schauspieler).



**KULISSENWAND**



**KRYPTA**

**Bauseitig:**

Beschaffung und Lieferung Holzteile, Beihilfen Montage/ Demontage, Verbindungsmittel, «Ziegel-Dächli, KRINNER-Schraubfundamente

Der HLP sagte zu. Im Verlaufe der Projektentwicklung fanden diverse Gespräche statt. Die nebst Optimierungen aber auch Vereinfachungen beinhaltenden, Streichung von Leistungen und moderate Mehrleistungen, die der HLP akzeptierte, da nach dem Einsatz diverseres (praktisch neuwertiges) Material in den Besitz des HLP abgesprochen war.

In Anbetracht des SPONSORING, die sich viele etwas kosten liessen, eine faire Lösung. Der HLP Partner verpflichtet sich auch nach den Plan-Vorgaben zu arbeiten und die von mir bestellten Materialien, gemäss den abgegebenen Listen bzw. Bestätigungen, bei den Lieferanten abzuholen. Selbstredend, dass er die Lieferungen kontrollierte.



## Unverständlicherweise hielt sich der HLP nicht an die Abmachungen.

- Bei einem Lieferanten fuhr er unangemeldet vor (Reklamation vorliegend) und es blieb Material
- Eine Lieferung holte er gar nicht ab
- Und eine Position von Blechformteilen blieb einfach (**auf Kosten von SPONSORING-Geldern**) unbenutzt liegen. Bei der Übergabe war für mich klar, meine Vorgaben hatte er bis dato nicht studiert. Eine wichtige Verankerung erklärte er als unnötig und überhaupt sei diese gar nicht machbar. Zur Besprechung möglicher Lösungen zeigte er sich nicht interessiert, was eigentlich konstruktiv gewesen wäre. Ich kündigte ihm an, dass er von mir verbindliche Angaben, angepasst auf die Bodenbeschaffenheit erhalte.
- Weitere Formteile zur Markierung der statisch relevanten Schraubstellen, an mich zu übergeben, hielt er nicht für notwendig und erklärte mir, er habe diese schon ausgeführt – **er wisse schon was es brauche** ... und verliess mich, nervös und aufgebracht, ohne die Hand zu reichen!

Dieses für mich überraschende Verhalten hielt ich der ordnungshalber per E-Mail fest und stellte Fragen, deren Beantwortung unvollständig blieb.

Das Trauerspiel nahm seinen Verlauf, indem ich nach der Montage der Strassenplakate feststellen musste, dass die Ausführung von meinen Vorgaben relevant abwich, ohne mich zu informieren. **Eine stichhaltige Begründung wollte keiner der Beteiligten abgeben und blieb bis zum heutigen Tag unbekannt!!! Wo bleibt da die vielgerühmte Zivilcourage?**

### b) Was mich u.a. besonders befremdete waren diverse E-Mail des NRZ, deren drei ich nachstehend kommentiere.

- 21. Juli 2023, Werter Hans,  
Es macht mich sehr traurig, wenn du dich mit dieser Umgangsform mit LHP bedienst!! Er hat es nicht verdient. Die Vorbereitungen für das Freilichtspiel sind weitgehend vorbereitet und **ich garantiere dir, dass es gut kommt! Es ist meine Pflicht dir das so mitzuteilen zu müssen.**

#### > **Mein Kommentar:**

*Komisch das diese NRZ Bezug nimmt auf das vorgenannte E-Mail, aber an dieser Besprechung weder dabei war und die Versäumnisse des LHP einfach negiert. Auch die übrigen OK Mitglieder liessen es zu, dass meine Vorgaben und Fachkenntnisse vom NRZ nie wahrgenommen bzw. anerkannt wurden. Leider wurden mir diese **«narzisstischen 1) Störmanöver»** und nachfolgende erst später bewusst.*

- Juli 2023

Sollten bei den Kulissenbauten **geringfügige** Planvorgaben (**was das immer bedeuten soll, bräuchten sowohl Experten und Richter eine**

1) In der Umgangssprache wird eine stark auf sich selbst bezogene Person, welche anderen Menschen geringere Beachtung als sich selbst schenkt, als Narzisst bezeichnet. Ein derartiger Gebrauch des Wortes „Narzissmus“ schließt meist ein negatives moralisches Werturteil über die betreffende Person ein.



**Präzisierung**) nicht eingehalten werden können, so werde ich diese mit mindestens zwei andern OK-Mitgliedern überprüfen und deren mündliches Einverständnis einfordern. Wir werden die Verantwortung gemeinsam übernehmen und sind uns deren auch bewusst.



> **Mein Kommentar:**

Wie soll das gehen, dass drei OK-Mitglieder (einer der die E-Mail nur sporadisch, wenn überhaupt, liest und des fachlich erforderlichen Planlesens und der einschlägigen Normen unkundig, der andere gelernter Schriftsetzer und der dritte im Treuhandbereich tätig ist). Fällt es ihnen auch auf, dass meine langjährigen fachlichen Leistungen und fundierten Kenntnisse auf dem Gebiet von einfachen bis sehr anspruchsvollen Holztragwerken, von diesem NRZ, schon wieder negiert und mit Füßen getreten wurden.

Einige geben sich traurig, aber Keiner fragt, was in mir vorgeht, ob all diesen **«Respektlosigkeiten»**. Ich sag es ihnen: bei mir flossen mehr als einmal **«Tränen»**!

..... Du kannst dich also getrost auf die Premiere freuen. Ich hoffe, dass du dann bis zur Darniere die solide und sehr umfangreiche Arbeit von HLP zu schätzen und honorieren weisst.

> **Mein Kommentar:**

Ich staune:

Immerhin hoffe ich, dass dem HLP dem NRZ und den anderen eingefleischten meine detaillierten und **umfangreichen** Ausführungszeichnungen (siehe im Anhang), als Basis, mal in die Hände gekommen sind!. A propo honorieren > es gibt da LP die ohne grosses «Theater» ihre Arbeit zufriedenstellend erledigt haben,

..... Also Hans passe auf deine Gesundheit auf ..... (ja, ja, seit 31 Jahren leben ich und Hanny mit meiner Krankheit MultipleSklerose MS, die mich vor 18 Jahren in den Rollstuhl gesetzt hat. **Merke:** Dieser Ratschlag ist eher provozierend und total fehl am Platz)

Es wird gutkommen ..... **Überlass das mir alleine** ..... wir sehen uns an der Premiere wieder ..

(angebracht wäre wohl spätestens zur Hauptprobe um die «Visitenkarte der Begrüssung und anerkennenden Dank an alle Beteiligten» korrekt in den Ablauf zu integrieren. Aber was soll's, wenn es am Anstand und Erfahrung mangelt?)

**Wir übrigen OK-Mitglieder sind ein eingefleischtes Team** (tönt für mich wie **«Schlachthof»**) und sind vom "Gaukler" voll und ganz überzeugt (als wär ich das und zwar bis Schluss, nicht auch gewesen, - **geschweige habe ich das nie in Frage gestellt**).



## Der Grund zu meiner Demission als OK-Mitglied und Präsident per 1. August 23

Die letzte OK-Sitzung, die „chaotischer“ kaum zu übertreffen war, veranlassten mich als Präsident die „Vertrauensfrage“ zu stellen. Merci für den „Rettungsversuch“ und dessen Aufforderung zur Unterzeichnung. Die „Schuppen“ fielen mir von den Augen, als ich vernahm, dass keine Unterschriften vorliegen. Ich fragte mich ernsthaft, was steckt wirklich dahinter. Selbst meinem konsultierten Freund (ein erfahrener Jurist), der mir aufgrund der Akten-Lage sagte: „Hans erkläre sofort Deinen Rücktritt“. Das war nicht eine Absicht, **bis 14 Tage vor der Premiere, am 31. Juli 2023 erneut ein zwiespältiges E-Mail des NRZ** mit folgender Erklärung einging:

### c) Nach meinem Demokratieverständnis darf ich Euch einen Rückkommensantrag stellen. Vernehmt meine Begründung aus angehängtem Brief.

Meine sehr geschätzten Kollegen vom OK Rothenburger Freilichtspiel, da ich endlich von meinem **stiefmütterlichen Dasein** im Organisationskomitee ein wenig Aufwind verspüre, erlaube ich mir einen Rückkommensantrag zu stellen. Begründung: Ich hatte heute Morgen ein kurzes Gespräch mit einem Wirt. Dank ihm bekommen wir von der Eichhofbrauerei Luzern zwei Kühlschränke und verschieden Bierprodukte im Wert von ca. Fr. 500.-- Diese Leistung hat er initiiert, in dem er überzeugt ist, dass wir den Freilichtspielbesuchern vor der Aufführung einen Drink anbieten sollten. Da bin ich absolut seiner Meinung und wenn wir das machen, dann mit Effizienz. Ich habe ihm dafür meinen besten Dank ausgesprochen und er hat sich sehr gefreut.

Ich spürte da ist was in Bewegung, das alle unsicher machte. Einer, eben dieser NRZ nutzte Rücksichtslos jede Gelegenheit sein offenbar angeborenes Prestigeverhalten mit dem Hintergrund **«ohne meine Helfer geht gar nichts»**. Die OK-Mitglieder reagierten entsprechend verhalten und verweigerten konkrete Stellungnahmen. Alle müssen jetzt am gleichen Strick ziehen mit dem Irrtum das jeder Strick zwei Enden hat.

### Meine Richtigstellungen und Kommentare zu unwahren und unzutreffenden Darstellungen im E-Mail c)

>>> **stiefmütterlichen Dasein** ...damit qualifiziert er sich gleich selber oder anders gesagt, bis dato viel „gelauffert“ und wenig erreicht.

>>> was in diesem Abschnitt kommuniziert wird, entspricht dem „Wunschdenken“ von zwei Menschen“ die sich sich vermutlich gerne als \*Helden“ sehen. Die Versprechen sind absolut unzutreffend und entsprechen nicht der Wahrheit.

### >>> zur aktuellen Wahrheit

Im Vorfeld der Abklärungen zum beabsichtigten „GAUKLER-MENU“ fand auch mit diesen Wirt ein umfassende Orientierungsgespräch statt, wo dieser als erster mir zusagte. Ich sprach ihn auch an, ob er uns nicht einen oder anderen seiner Lieferanten als SPONSOR vermitteln könnte. So kam der Name EICHHOF ins Gespräch. Nebst der Idee zu einer GAUKLER-Bieretikette, die aber an der Auflage scheiterte, jedoch ein SPONSORING inkl. 2 Kühlschränke zu 2 x CHF 50.- sich abzeichnete. Wir wollten EICHHOF dabei haben. Der GZD-Termin für das Programm stand vor der Tür und es kam im direkten Gespräch zwischen dem EICHHOF-Marketing und mir, i.A. des OK, zur folgenden schriftlichen Vereinbarung:

Ihr SPONSORING z.G. Rothenburger Freilichtspiel 2023 „DER GAUKLER“:	Betrag: CHF 500.- , zahlbar 20 Tage netto. Zahlungsmittel beiliegend
UNSERE LEISTUNGEN: Ihr LOGO-Eintrag in unserer Homepage, Programm und Plakate Bezug von EICHHOF-Bier im Verkaufswert von CHF 500.- Lieferant: Getränke Schürch AG *)	LOGO bereits aufgeschaltet, Programm und Plakate gedruckt
2 freie Eintritte: Sitzplatzreservation Online	Die Zugangsdaten und die CODES für Ihre 2 Tickets, an Ihre E-Mail:

\*) Anmerkung: Getränke Schürch AG stellt uns ebenfalls einen Kühlwagen und ein Kühlschrank zur Verfügung.



**Fortsetzung meiner Richtigstellungen und Kommentare zu unwahren und unzutreffenden Darstellungen im E-Mail c)**

**Gut zu Wissen:**

Über die **Abgeschiedenheit** und über den „Paradeplatz“ kann man diskutieren **aber für mich grenzt es an Erpressungs-Prestige nach dem dieser Platz vom OK schon zweimal klar abgelehnt wurde** (einmal als Vorschlag von mir > den ich ohne lange Diskussion zurück zog).



**Das \*füdliblutte“ Märthüsl**

was der demokratische NRZ daran als „füdliblutt“ sieht, ist selbst im Duden nicht zu finden! Evtl. eine noch unbekannte Genderdefinition.

Es ist gefällig aus Holz konstruiert, hat ein Dach, vier Wände, einen Boden – aber keine Räder. Die Ausgabenflächen klapp- und abschliessbar samt Türe.

Typisch überschwengliche Beschreibung.

Und schon wieder ein NRZ „Seitenhieb“. Das erstaunt nicht, hat der NRZ wieder einmal mehr ein an ihn zugestelltes E-Mail von Felder nicht gelesen, wo es drin steht

Und schon wieder eine unzutreffende NRZ Information - betreffend den Kühlwagen. Dieser hätte uns nicht mit CHF 500.- belastet, sondern wurde wie aus der Auftragsbestätigung ersichtlich, als SPONSOR-Beitrag deklariert.

Er, der NRZ, **nur er hat die Fäden im Griff**. Hoffe, dass sich wenigstens einer des OK erinnert, dass wir das selbstverständlich in Abhängigkeit der Finanzen längst vorgemerkt haben!



**Nun mein Rückkommensantrag: (Ich will damit niemanden vor den Kopf stossen und ihr könnt darüber frei und demokratisch entscheiden)**

Wir ersetzen das Märthüsl in der **Abgeschiedenheit** an den 1) **Paradeplatz** auf der Wiese wo der **Beleuchtungsturm** 2) von Gysin aufgestellt werden sollte durch den Verkaufswagen von Fam. Wigger.

Dazu von von mir zwei nebenbesächliche Bemerkungen

1) *Paradeplatz > absolut so genial, das es angebracht wäre dem NRZ zu ehren, an diesem geschichtsträchtigen Platz, eine Tafel mit seinem „Vornamen/Namen“ zu versehen. Um seine Worte zu zitieren „er hat es mehr als verdient.*

2) *Beleuchtungsturm. > schon wieder eine vom NRZ manipulierte und gepflegte Übertreibung > In Wirklichkeit ein einfaches „Schnellbau-Gerüst“.*

Begründung: Das **füdliblutte** Märthüsl kostet uns laut Offerte von Felder Fr. 1005.

Der Verkaufswagen laut Offerte von Familie Wigger aus Neuenkirch kostet uns lediglich pauschal Fr. 700.- .

Im Preis inbegriffen sind auch zwei Hochleistungskühlschränke (Wir hatten nur einen geplant), Kaffeemaschine mit fachkundigem Service nach jedem Gebrauch, sofern sie benutzt wurde. Ein Kaffee mit Becher, Zucker, Rahm und Rührwerk kostet uns lediglich ca. einen Franken. Abgerechnet wird nach dem Zählwerk der Kaffeemaschine. Benutzung der Kaffeemaschine ist nicht Bedingung. Meines Erachten ein feudales Angebot, das nur für uns gilt, dank guter Beziehung (wer ist das?)

Woher die Stehtischli kommen und was sie kosten ist mir unbekannt.

Im Weiteren kann auf die Miete von den beiden Kühlschränke und den Kühlwagen von Schürch verzichtet werden. Laut Offerte Fr. 500.– Die Firma Schürch wird sich sicher anderweitig erkenntlich zeigen, weil zu dieser Zeit Kühlschränke und Kühlwagen sehr begehrt sind. Ich bin fest überzeugt, dass wir dadurch den Umsatz an Getränk wesentlich

Im Weiteren erhoffe **ich** mir damit ein gebühliches Helfer- Dankesfest mitfinanzieren zu können, **was bis jetzt kein Thema war.**

## (Meine) Leistungen als Präsident und OK-Mitglied

Es ist nicht mein erstes Projekt und es ist nicht meine Art damit zu „Glänzen“ sondern meinem Motto getreu beibend:

### ERFOLG HAT DREI BUCHSTABEN TUN

diese kurz in Erinnerung zu rufen:

- **Arbeit seit März 2022** abzgl. 80 Tage Spitalaufenthalt =  
415 Tage x Täglich inkl. Sa + So im Schnitt ca. 4.0 Std.  
**= 1'660 Stunden u.a. für:**
- OK-Sitzungen inkl. Vorbereitung/Einladungen / Präsentationen vor Ort und auf der Gemeinde
- Gesuche eingereicht / Vereinbarungen mit Leistungspartner / über 100 Persönliche Aqisition en von SPONSOREN, GÖNNER'INNEN (Erfolg 27%)
- Vereinbarungen Preis – und laufende Kostennotimierungen / koordinierte Matrialbestellungen
- Aufträge inkl. Rechnungskontrollen
- Entwicklung und Vereinbarungen «GAUKLER» Menu
- Plakat-Konzept inkl. «GAUKLER» Gross- und Kleinfigur
- Entwurf und Varianten Studien, Optimierungen / Statische Bemessungen inkl. Windeinwirkungen
- Studie TRIBÜNENDACH / HILFSPODEST
- Ingenieur- und Werkstatt, Detailzeichnungen für PLAKATE, KRYPTA MARIA, SCHATTENWAND, ZIEHBRUNNEN inkl. Wasser-Bezug
- ÜBERSICHTSZEICHNUNGEN / LUFTBILD / SITUATIONEN / SCHNITTE inkl. Stufenoptimierung
- KONZEPT GETRÄNKE-VERKAUF inkl. Kalkulation / KONZEPT SPONSOREN-APERRO
- SITZPLATZ-NR., REIHEN-NR. / ERLÄUTERUNG ROLLSTUHLPLATZ-BEDARF, Auflagen BehiG
- VERMITTLUNG GABELSTAPLER INKL. TRANSPORT ZU VORZUGSPREIS (pro Fahrt CHF 50.-)
- MSST. BEGLEITMODELL (Hanny ca. 60 Std.)
- ABHOLEN BLECHTEILE IN GROSSWANGEN.
- 2 WANDASCHENBECHER geschenkt

AN JEDER OK-SITZUNG LEGTE ICH WERT AUF DIE OFFENE KOMMINIKATION ÜBER DEN STAND DER EINZELNEN RESORT UND ARBEITSFortschritte.

Anfänglich begleitet von aufdatierten Aktivitäten. Was «Prestige-trächtige» nicht daran hinderte querbeet Anliegen aufzuwärmen die längst abgehandelt waren.



Dasselbe «Schicksaal» erfuhr mein, ebenfalls aktualisiertes ABLAUF- UND BAU-PROGRAMM aus dem die vereinbarten und logischen Zusammenhänge des vollständigen Projektes ablesbar waren. Dies so lange, bis mir an der letzten, absolut «chaotischen» OK-Sitzung, bewusst wurde, dass diese kaum gelesen oder in die Anträge einbezogen wurden. Jeder zog es vor sein eigenes «Resort-Süppchen» zu «köcheln».

## **Nebenei-Info:**

### **Meine SPONOSING-LEISTUNGEN, in Bar**

so u.a.:

- CHF 500.- AN ROTHENBURGER THEATERGESELLSCHAFT PPT-PRÄSENTATION
- CHF 1'500.- «5 GAUKLER-GROSSFIGUREN», 10 F4-PLAKATE + 2 F4 SPONSOREN
- CHF ca. 2'750.- FÜR A3-FARBKOPIEN ZEICHNUNGEN, KLEBER, PORTI, AUTO-KM GROSSWANGEN, DIV. KLEIN-MATERIAL Ziehbrunnen.

**Wert total ca. CHF 4'750.-**

**zzgl. rd. 1'600 Std. Freiwilligenarbeit, mit Verzicht auf jegliche Entschädigung irgendwelcher Art!**

- **AUSGELIEHEN** Plakatschrauben inkl. US, RICHTSTÜTZE (Neupreis CHF 400.-)

} **Rückgabe teilw. noch ausstehend !!!**

## **Gründe und Auswirkungen zu meiner Demission**

### **Das müssen sie wissen:**

Kurz und bündig, sollen die Einblicke und Kommentare rund um meine Demission zur Verständigung beitragen.

Ich erwarte keine »Lorbeeren« - ich habe ganz einfach, wie gewohnt, meinen Beitrag geleistet. Sie können es mir glauben oder nicht, das mein Abgang, geprägt von «Respektlosigkeiten» die wohl grösste Enttäuschung in meiner langjährigen beruflichen Tätigkeit darstellt.

Dieses einmalige Projekt ist mir ans Herz gewachsen und ich habe mich intensiv (finanziell und materiell) dafür eingesetzt und auch noch nach meinem Rücktritt, meine Versprechen pflichtbewusst und lückenlos erfüllt.

Die zunehmenden, «narzisstischen Störmanöver und Nebengeräusche» haben mir das \*Genick« gebrochen. Tatbestände die ich nicht mehr verantworten konnte.. Ich weiss für Peter Huwyler war es ein «Schock» und er meinte die Gründe werden wohl ein \*Buch mit sieben Siegeln« bleiben.

Da bin ich anderer Meinung, Dieses (un)bedachte \*Prestige-Verhalten« und fehlende «Zivil-Gourage» sollt man nicht einfach zwischen zwei Buchdeckel einklemmen und verstauben lassen. Ich hoffe, was vor Ihnen liegt, erfüllt den Zweck.





## Bemerkenswerte Zitate und Sprüche

Zitate und Sprüche werden oft „belächelt“. Ich habe die bittere Erfahrung gemacht, dass viele davon quasi Volltreffer sind. Hier einige davon:

**Mein Vertrauen** ist kein PIN, bei dem man drei Versuche hat!

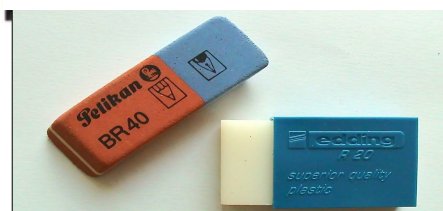


**Meine Grossmutter sagte immer:**  
 Ignoriere den, der dich kritisiert.  
 Hör auf den, der dir was rät.  
**Entferne dich von dem, der dich nicht wertschätzt.**



### «Entschuldigung»

Was vielen Leuten nicht klar ist:  
 «Entschuldigung» ist kein Radiergummi



### Erkenntnis:

Ich breche Kontakte ab,, wenn ich merke, dass ich jemandem nicht mehr vertrauen kann. Das Leben ist zu kurz und ich werde zu alt mich mit Leuten zu umgeben, die das Konzept der Loyalität nicht verstanden haben!

**Es tut weh,**  
 wenn ein Mensch dir weh tut und es nicht merkt. Aber es tut noch mehr weh, wenn er seinen Fehler nicht mal einsieht und dich noch sohinstellt, als wärst du Schuld.

## RESPEKTLOS

Ich kann nicht glauben, dass ich mir erlaubt habe, so oft respektlos behandelt zu werden, nur weil ich mich mehr um die Gefühle anderer Menschen gekümmert habe als um meine.

**VERTRAUEN  
 IST WIE EIN  
 BLATT PAPIER:  
 WENN ES EINMAL  
 ZERKNÜLLT IST,  
 WIRD ES NIE WIEDER  
 PERFEKT SEIN.**

KAUFDEX.com

Wenn du zu oft verzeihst, gewöhnen sich die Menschen daran, dich zu verletzen.

Karma





## Anhang

Hinweis und Klarstellung:

**Die folgende Aussage des NRZ teile ich in keiner Art und Weise.**

*„ ... und dass ein Theater eben ein Theater ist, wissen wir alle. Da werden selbst abgeänderte Abänderungen wieder abgeändert. Das gehört zum Spiel. Da braucht es von allen eine gewisse Flexibilität».*

Für die Entwicklung eines kulturell hochstehenden Spiels, wie es das Rothenburger Freilichtspiel «DER GAUKLER», unter der Regie des von mir sehr geschätzten Freundes Peter Huwyler ist, mag das zutreffen.

Das OK selber ist jedoch nicht zum «Spielen» da, sondern hat die prioritäre Aufgabe und die Verpflichtung in kollegialer zielgerichteter Zusammenarbeit und gegenseitigem Vertrauen und Offenheit:

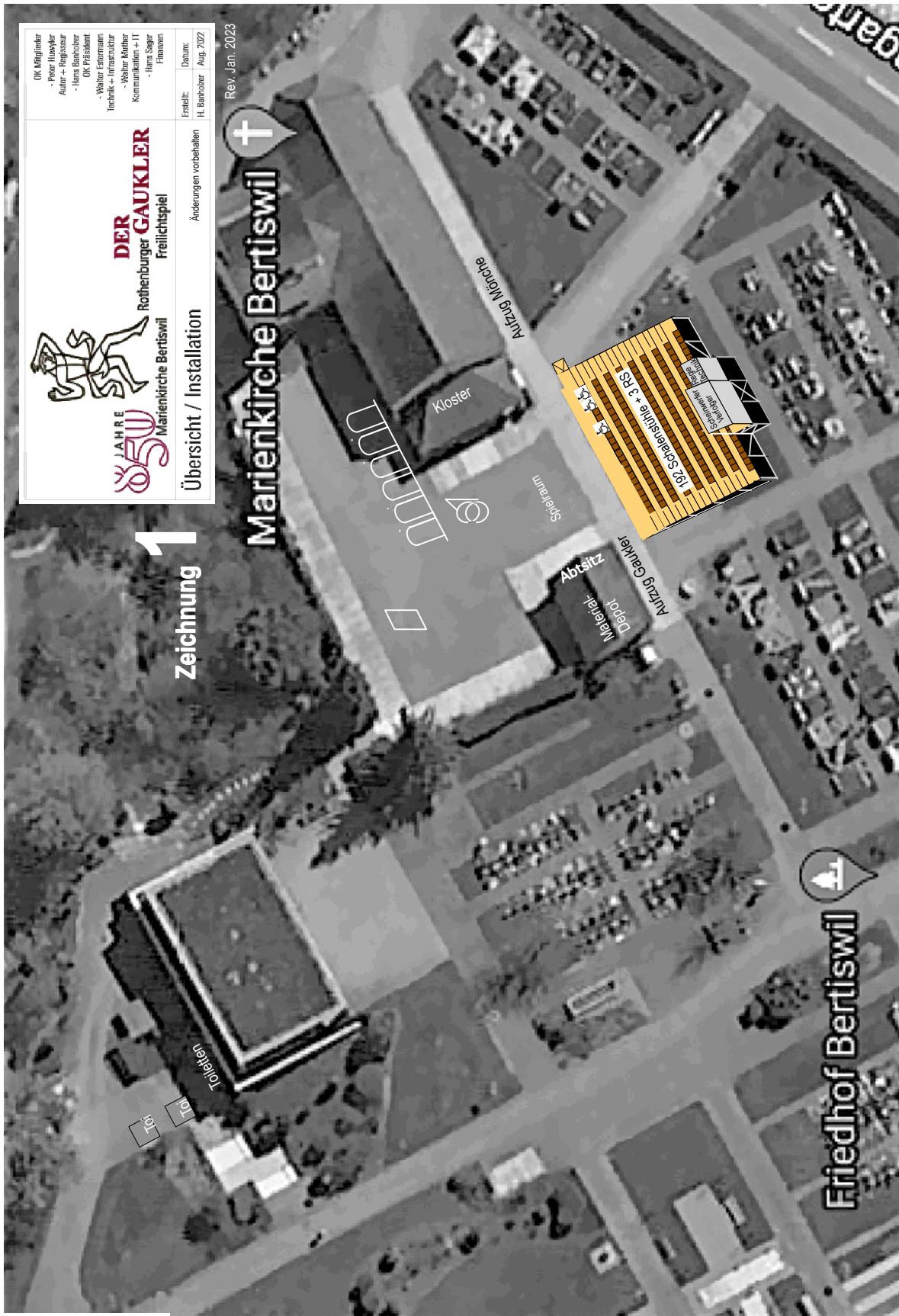
«Die Probleme zu erkennen ist wichtiger, als die Lösung zu erkennen, denn die genaue Darstellung des Problems führt zur Lösung». Albert Einstein

Dies insbesondere für de Resort Finanzen, Sponsoring, Marketing, Infrastrukturen, Technik, Ticketverkauf, Sicherheit und Ordnung. Prestige und +Besserwisser» haben keinen Platz, sondern jeder ist insbesondere auf seinem Fachgebiet aufgefordert das Beste beizutragen.

## Fachwissen und Praxis

Damit ein „Netzwerk“ übergreifend zum Tragen kommt, setzen Massnahmen mit „baulichem“ Charakter, in der Regel, eine sorgfältige Planung voraus. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit sollen die nachstehend vom Präsidenten Hans Banholzer (bis 1. August 2023, verfassten und zur Verfügung gestellten, umfangreichen Dokumente daran erinnern.





<p><b>850</b> JAHRE Marienkirche Bertiswil</p>	<p><b>DER</b> Rothenburger <b>GAUKLER</b> Freilichtspiel</p>	<p>OK Mitglieder</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Peter Illuskyer</li> <li>- Hans Banholzer</li> <li>- Hans Banholzer</li> <li>- Hans Banholzer</li> <li>- Hans Banholzer</li> </ul>	<p>OK Präsident</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hans Banholzer</li> </ul>	<p>Technik + Infrastruktur</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hans Banholzer</li> <li>- Hans Banholzer</li> <li>- Hans Banholzer</li> </ul>	<p>Kommunikation + IT</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hans Banholzer</li> <li>- Hans Banholzer</li> </ul>	<p>Finanzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hans Banholzer</li> </ul>	<p>Diener:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hans Banholzer</li> </ul>
		<p>Änderungen vorbehalten</p>	<p>Erstellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hans Banholzer</li> </ul>	<p>Datum:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aug. 2022</li> </ul>			

Rev. Jan. 2023

Zeichnung



**Ablauf-Programm 2023 am Spielort**

August 2023

6 Auführungen ■ 3 Reservedaten ■

Lead	Beteiligte u.a.	Einsätze / Arbeit	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31				
PH	WE / WM sep. Einsatzpl.	Proben / Speltage (blau Verschiebedaten)																																	
WE	sep. Einsatzpl.	PP / Kasse / Pl. Anweiser / Kosk / Ruhe-Ordnung / Verpf. / Samstät. / ...																																	
PM (BZ)	WM / HS / 2 Service	SPONSOREN-Apéro (Programm WM) / Einr. / Absp. / Bedienen / Abr.																																	
WE	Vertreter Gemeinde	Zustandsaufnahmen benutztes Areal mit Protokoll																																	
WE	CKW	Stromanschluss (Verteilkasten) / Blitzschutz																																	
WE	UB+RI + 2 Helfer / bis 10 PH	standplatz Krypta																																	
WE (BZ)	WK + 1 Helfer (ca. 1 sp)	Montage Kullisse / Krypta in 2 Etagen																																	
WE	HS / Robin / Zumbühl	Stellen Ziehbrunnen inkl. Test/Instruktion																																	
WE	FE + 3 Helfer (ca. 1 sp)	1) Stapler, Transporte / Einsätze siehe Kosten unten rechts																																	
WE	FE + 3 Helfer	Anlieferung, Zelt / Kosk / 67 Ballaststeine / 8 Stehtischli / 4 Tr-Gam.																																	
WE	FE + 10 Helfer	Aufstellen Zelt / Kosk inkl. Unterbau																																	
WE (BZ)	GB	Anlieferung/Montage Tribüne inkl. Plattform																																	
WE/PH	SK + "Pikett-Helfer"	Plattform ausser an Friedhofmauer für Scheinwerfer																																	
WE	TOI TOI	SKUMA Installation Technik, Ton   Beleuchtung																																	
WE	SG + 2 Helfer (ca. 1 sp)	2 TOI-TOI-Kabinen nach Vorgabe																																	
WE	WM (BZ) + Helfer	Kühlwagen, Kühlschrank im Kosk, Grundstock Getränke																																	
WE	WM / HS + Helfer	Sponsoren Plakate, Absperrgitter, Hinweis-Schilder, Stützplaz-Nr.																																	
WE	Helfer	Verkauf Getr. 19:00 - 20:10 Uhr, Schliessen, Stehtische abräumen																																	
WE	Helfer	abgestimmte Helfer-Einsätze																																	
WE	ALLE inkl. Helfer	5 PLAKAT-GAUKLERFIGUREN zur Verfügung Demiere abschrauben																																	
WE	Vertreter Gemeinde	Demontagen, Rücktransporte																																	
WE	Vertreter Gemeinde	Rückgabe-Schlusskontrolle benutztes Areal mit Protokoll																																	

Begründete/sichhaltige Änderungen bleiben vorbehalten

- GB: Gysin Beat
- PH: Peter Huwyler
- WM: Walter Muflher
- HS: Hans Sager
- BZ: Hans Banholzer
- FE: Eventbau, Felder Ramon
- WK: Wendelin Koch
- SK: SKUMA Markus Skudnigg
- SG: Schürch Getränke AG
- UB: Urs Bättig
- RI: Ruedi Isaak
- PM: Patrick Markmiller-Banholzer

**1) Gabelstapler Abmachungen/ Ablauf:**

- Standort des Gabelstaplers, Metallbau Odermatt, Werkstat Buzbachstrasse.
- Kontakt über Peter Wirz, Inhaber 078 862 91 51
- HS > Instruktion Robin zur Staplerbedienung vorzeitig (vor 7.8.2023) mit Peter Wirz vereinbaren.
- WE > Die Transporte zwei Tage vor den Einsätzen mit dem Disponenten Cyril Imhof (041 289 66 66, Zumbühl Transporte AG (Maschinen:rad), verbindlich absprechen.

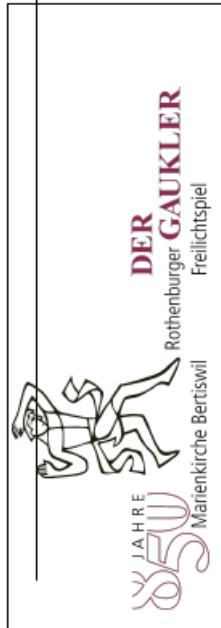
Hans Banholzer, Juli 2023 bz  
 rev.: Dezember 2022 bz  
 rev.: Februar 2023 bz  
 erg.: Juli 2023 bz  
 2. und letzte Erg.: Juli 2023 bz



**DER GAUKLER**  
 Rothenburger Freilichtspiel

JAHRE 150  
 Marienkirche Bertiswil





Vorwort	
PH	Peter Huwlyer
WM	Walter Muther
WE	Walter Estermann
HS	Hans Sager
KM	Karin Massmann
BZ	Hans Banholzer

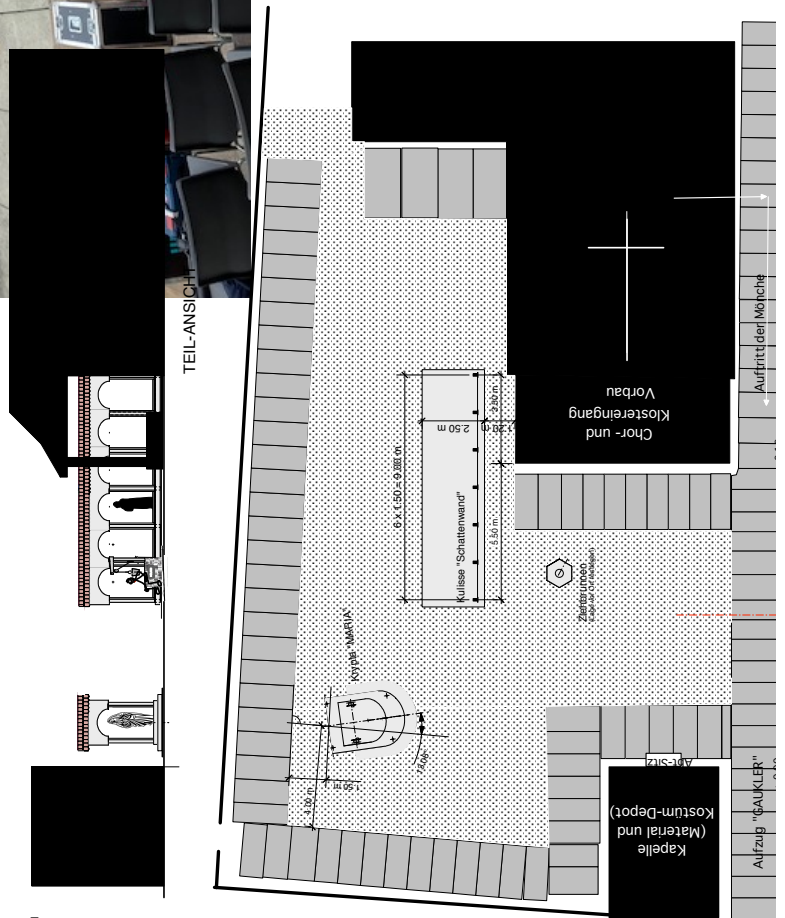
Status: Änderungen   Ergänzungen							
a	16. März 2022	b	18. April 2022	c	26. Oktober 2022	d	09. Januar 2023

# Checkliste

Leistungen	Bemerkungen, Beschlüsse	Verant-wortlich	Erl. bzw Org	2 0 2 3															
				M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	J	F	M	A	M	J
<b>1 Freilichtspiel „Der ...“</b>	<b>Spiek: 15.118.119.123.125.126.08.23</b> Verschiebed.: 16.117.124.128.08.23	Peter Huwlyer																	
1.1 Idee, Spielkonzept, Rollentexte, Regie, Proben		PH	V																
1.2 Regieassistent		WM	✓																
1.3 Akteure (Schauspieler, Volk, Tanzgruppe)	Hauptdarsteller Dario deGiorgi	PH	✓																
1.4 Kostümierung   Kostüme   Schminken		PH	✓																
1.5 Musiker, Musikprogramm		PH	✓																
<b>2 Bewilligungen</b>																			
2.1 Kirchengemeinde		PH	✓																
2.2 Gemeinde inkl. PP, Plakationen		BZ	HS																
2.3 Friedhof	Info res. Plattengräber ?	BZ	HS																
2.4 Urheberrecht		PH	✓																

06.09.23

20



Rothenburger Freilichtspiel  
 "DER GAUKLER"  
 2023  
 AUSSCHNITT  
 SITUATION +  
 TEIL-ANSICHT

**4**  
 Zeichnung

Beilage  
 zu Zeichnungen 1 - 3  
 Januar 2023 BZ

AUSSCHNITT  
 SITUATION

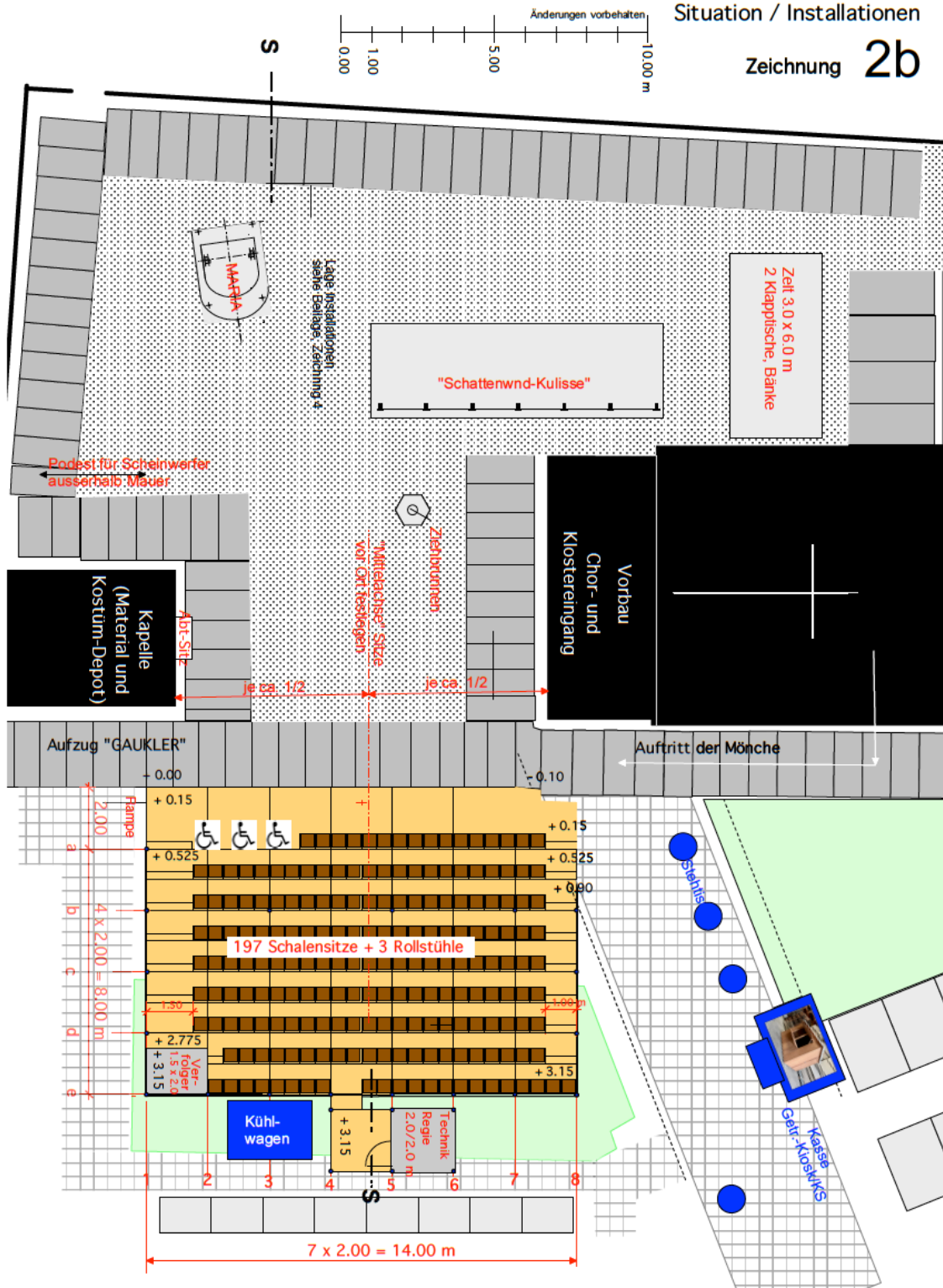




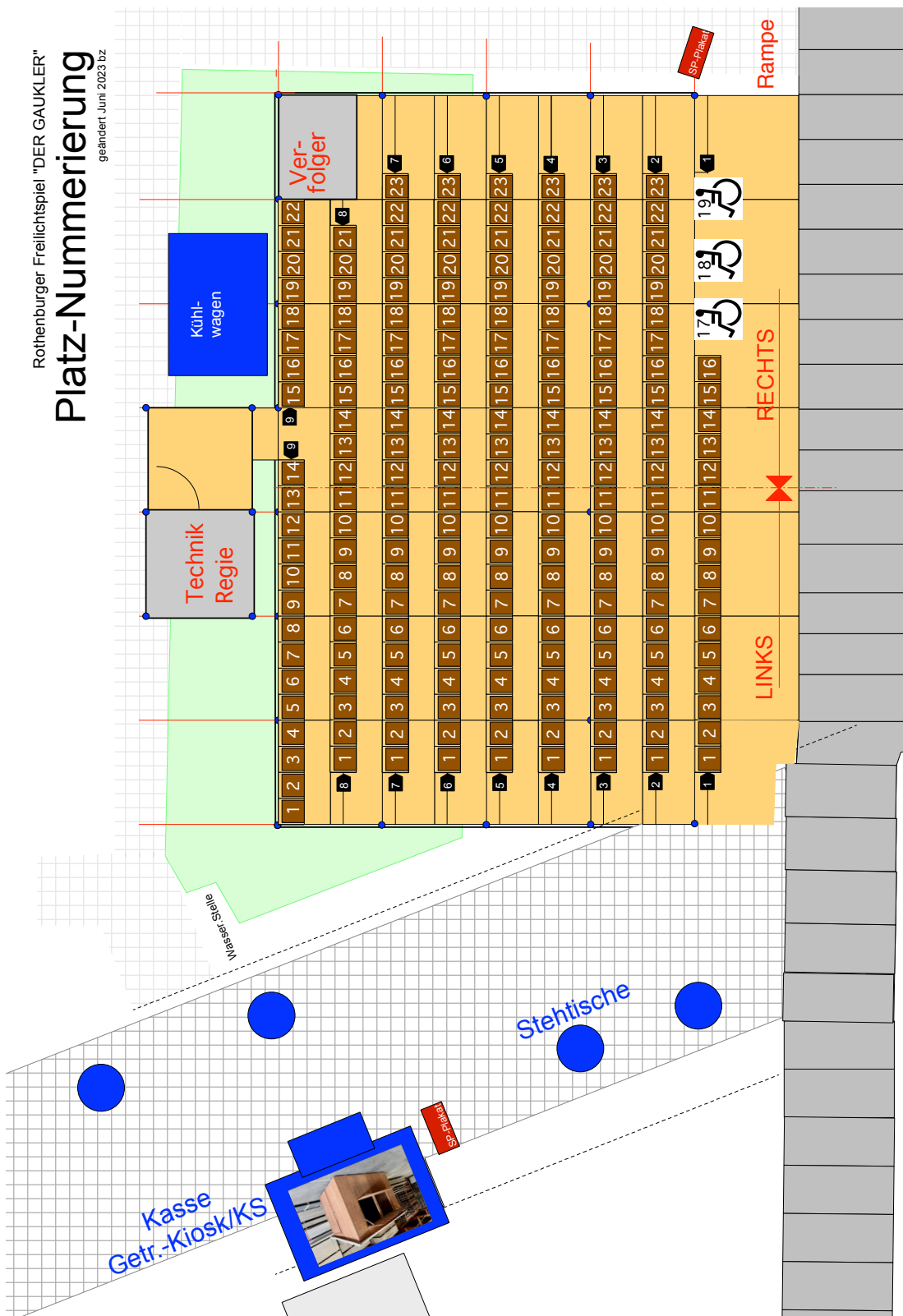


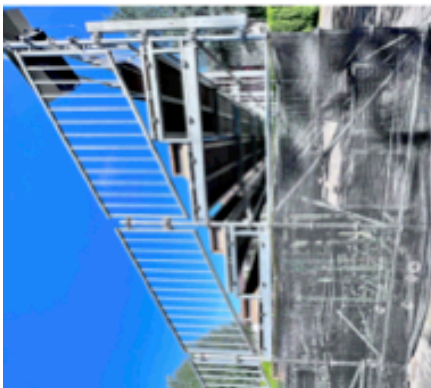
Situation / Installationen

Zeichnung 2b



Rothenburger Freilichtspiel "DER GAUKLER"  
**Platz-Nummerierung**  
 geändert Juni 2023 bz

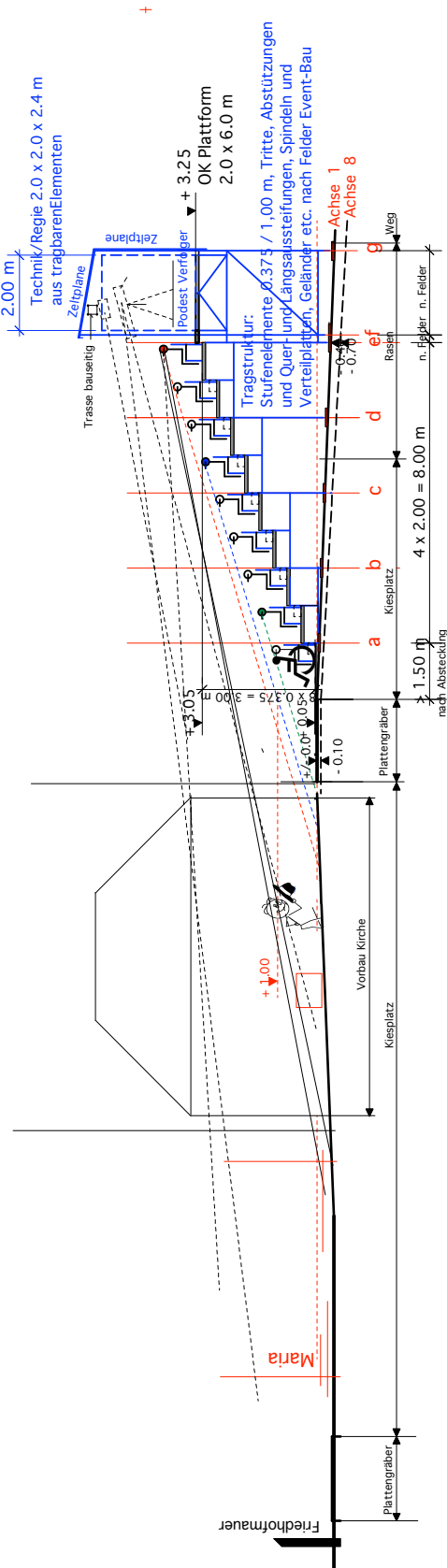
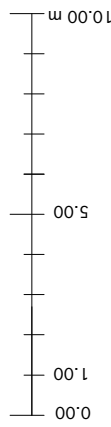




<p><b>DER GAUKLER</b> Rothenburger Freilichtspiel</p>	<p>OK Mitglieder</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Peter Hawyler</li> <li>- Alois + Regine</li> <li>- Hans Banholzer</li> <li>- OK Präsident</li> <li>- Walter Estermann</li> <li>- Technik + Infrastruktur</li> <li>- Walter Mather</li> <li>- Kommunikation + IT</li> <li>- Hans Siger</li> <li>- Finanzien</li> </ul>
	<p>Erstellt: H. Banholzer</p> <p>Datum: Jan. 2023</p>

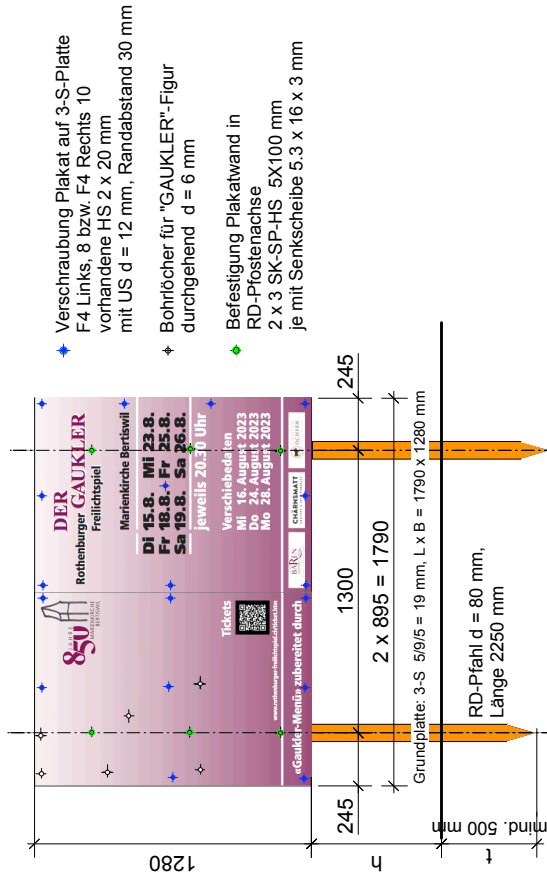
# 3 Zeichnung

## Schnitt s - s Tribüne



S - S





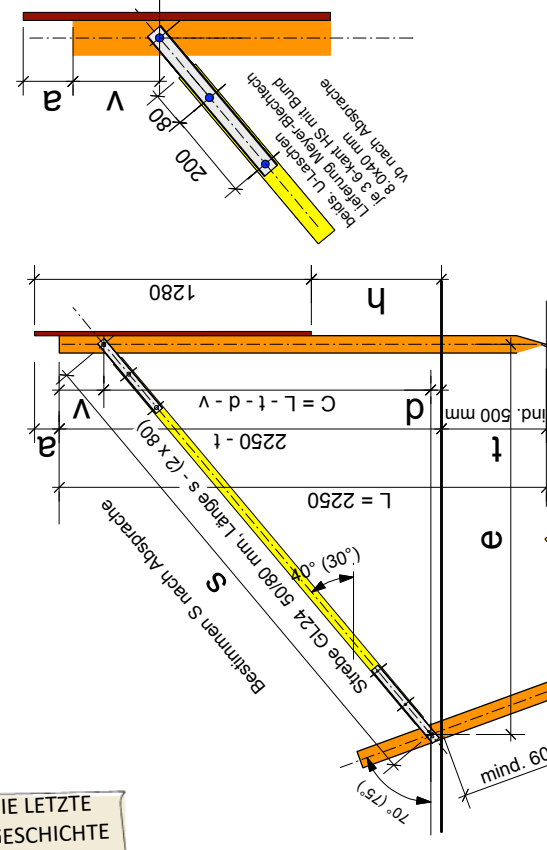
- ◆ Verschraubung Plakat auf 3-S-Platte F4 Links, 8 bzw. F4 Rechts 10 vorhandene HS 2 x 20 mm mit US d = 12 mm, Randabstand 30 mm
- ◆ Bohrer für "GAUKLER"-Figur durchgehend d = 6 mm
- ◆ Befestigung Plakatwand in RD-Pfostenachse 2 x 3 SK-SP-HS 5X100 mm je mit Senkscheibe 5.3 x 16 x 3 mm

- ◆ Befestigung "GAUKLER"-Figur in vorgebohrte Löcher 6 Metallschrauben M5 - 45 mm mit US 5.3x15/1,2 hinten (wird geliefert)
- ◆ Zwischen "GAUKLER"-Figur und Lakat je ein Sperrholzplättli 50 x 50 mm, Dicke ca. 4 - 6 mm mit Loch 6 mm

**Basis-Masse bei ebenem Standplatz**

Streben-Neigung	h	t	d	a	v	c	e	s
40°	600	500	50	130	200	1500	1788	2334

**Grenzwerte:**  
 d max. = 100, a min. 80, v min. 150, a + v max. 330, s max. 2750 mm

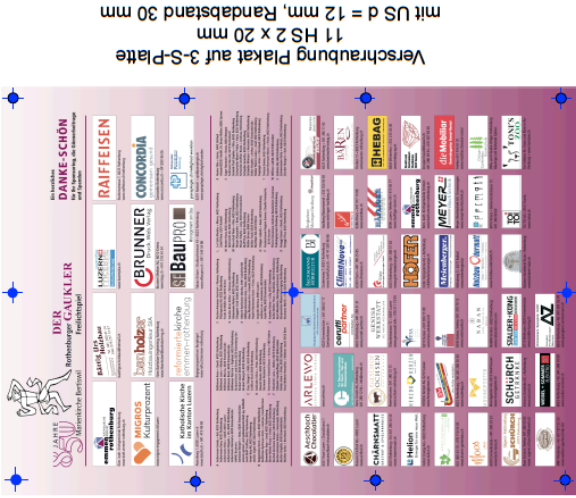
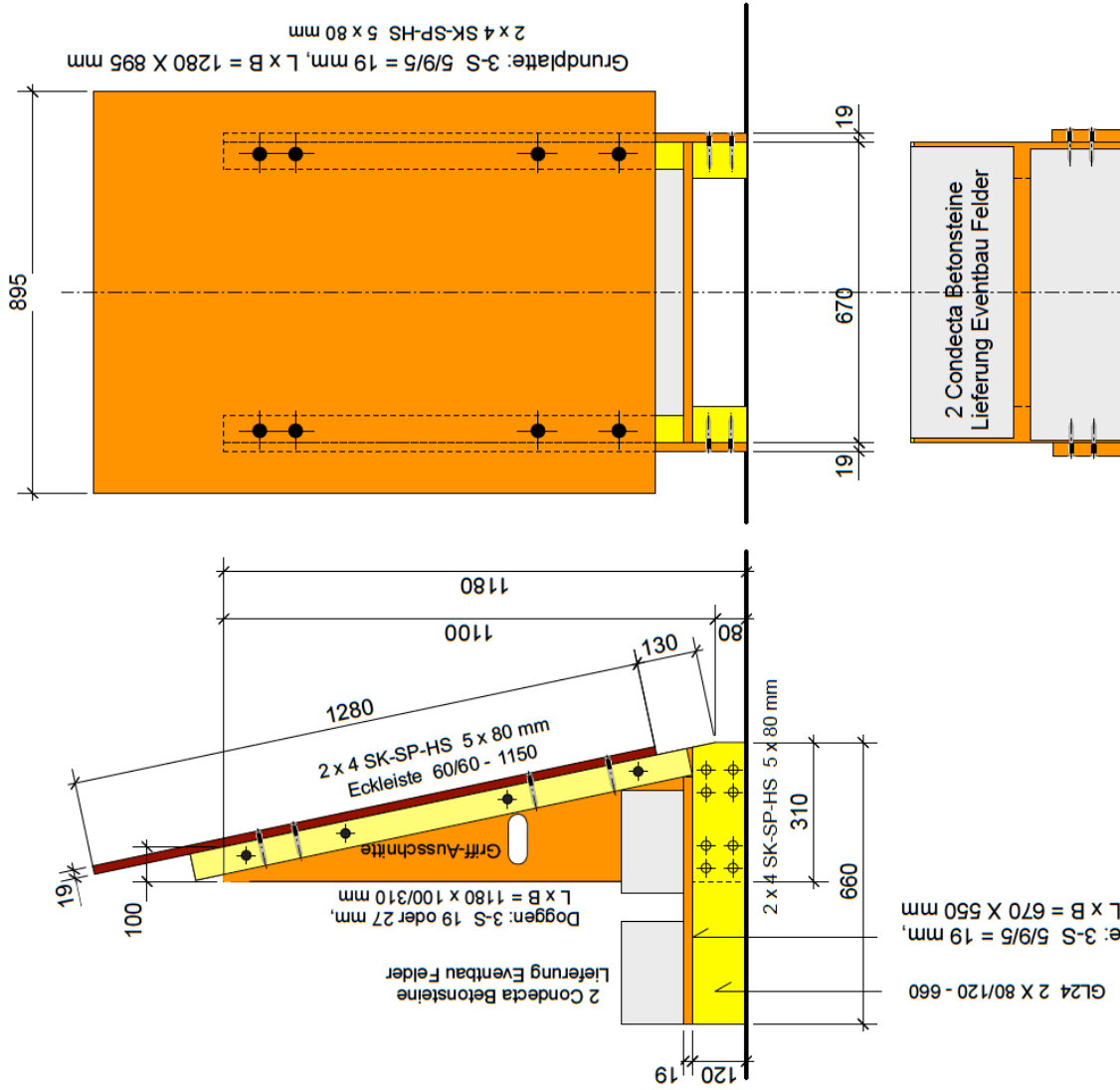


**DER GAUKLER**

Zeichnung Nr. **8**  
**PLAKAT**

**banholzer**  
 Holzbauingenieur SIA 1 Juni 2023

LINKS RECHTS



# DER GAUKLER

Zeichnung Nr. 8.1  
SPONSOREN-  
PLAKATE  
STK 2

Lieferung bereit ab  
10. August 2023



## Analyse von Windschäden 2019

Mit dem aufkommen von Hohlkammer-Plakaten kamen etliche Parteien auf die Idee, die bisher bewährte Grundkonstruktion durch Latten zu ersetzen. Trotz Warnung und Verweigerung von mir, stellten sich –“es herrschte kein Sturm“ – diverse Schäden ein. Gegen 200 Plakate mussten ersetzt werden. Zum Glück gab es keine Personenschäden, jedoch beinahe eine „Zugsentgleisung“ wegen eines Teilplakates, dass auf dem Trasse lag.

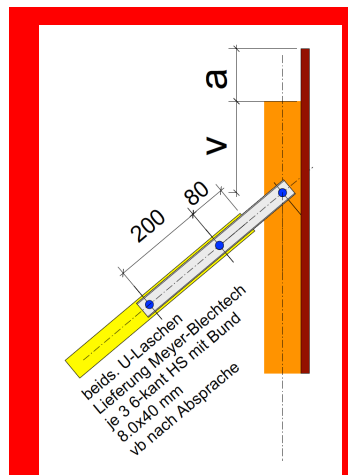


VOM WIND  
VERSETZT !

(ES HERRSCHTE  
KEIN STURM)

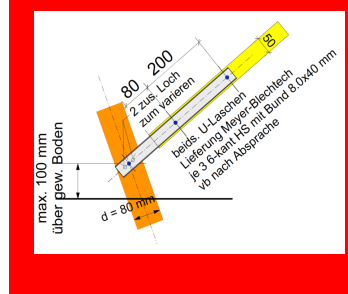
Die eigentliche Schadenursachen waren augenfällig und lagen ausnahmslos im Bereich der Prognostizierten, von mir abgemahnten, einschnittigen Schraubverbindungen des schlanken Lattengerippe, bzw. der konstruktiv zu geringen Verbindungsabstände.

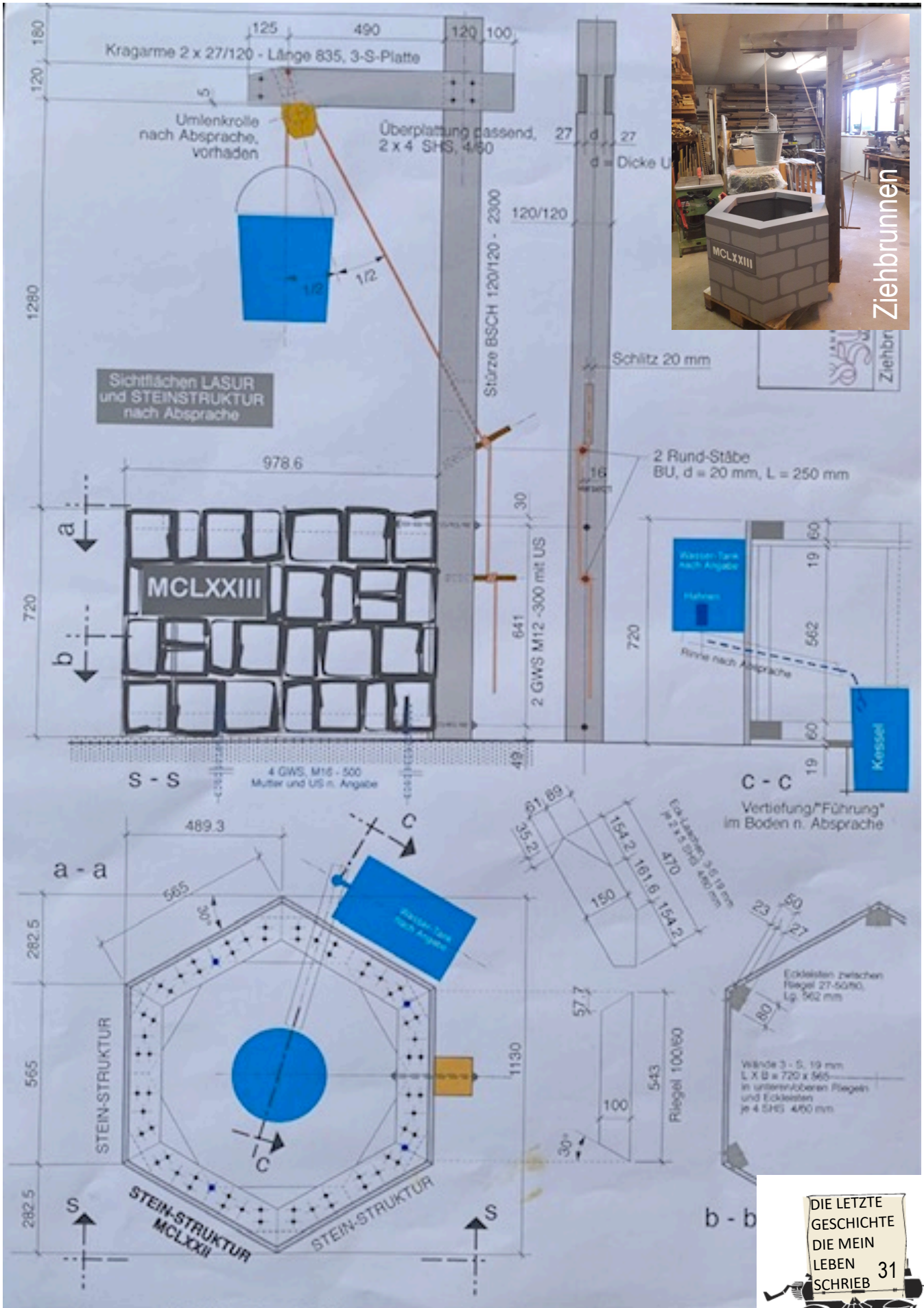
*In der knappen Zeit entwickelte ich eine (zu) robuste Ersatzlösung, deren Überdimension zu berechtigter Kritik führte. Eine Feststellung die auch dem LHP bekannt war.*

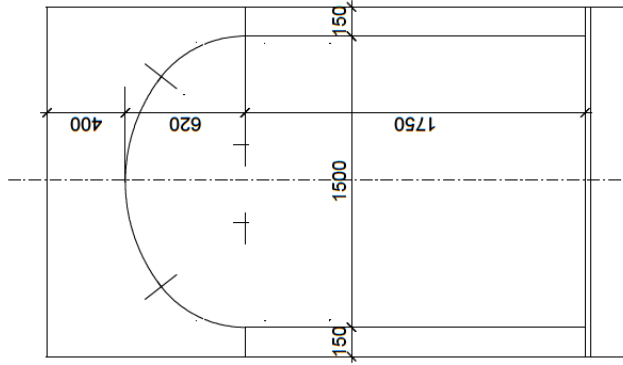


Eine Herausforderung es in Anbetracht der gelungenen „GAUKLER-Plakate“, ästhetisch besser zu machen. Zwei erfahrene Plakatsteller zeigten Interesse an dieser gefälligen und machbaren Lösung (roter Kasten).

Wie auf Seite 11 festgehalten, hielt sich der LHP auch hier nicht an die Vorgaben, sondern verwendete in abgeänderter Form, ohne Rückfrage, Teile von 2019. Merke aber nicht, dass die Verbindungsabstände so den Normen nicht mehr entsprachen. **Eindeutig ein Verstoss gegen die Regeln der Baukunde!**







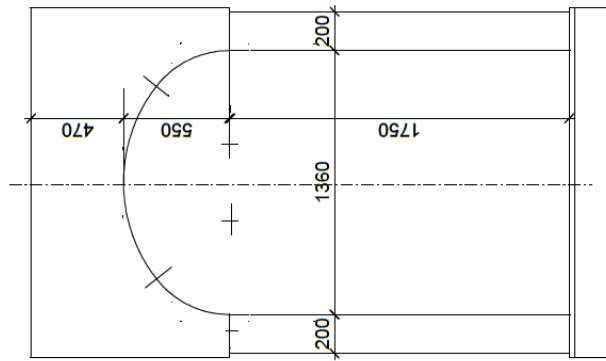
**3. Schicht**

Verbindungen konstruktiv  
(u.a. Windsog)

**DER GAUKLER**

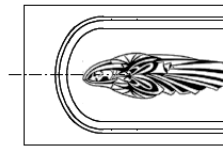
Krypta Zeichnung  
**10.3**  
Wandverkleidung

**banholzer**  
Holzbauingenieur SIA | Juli 2023

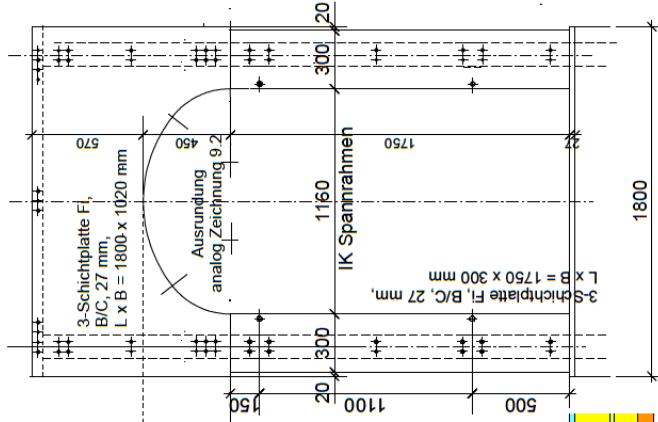


**2. Schicht**

Verbindungen konstruktiv  
(u.a. Windsog)



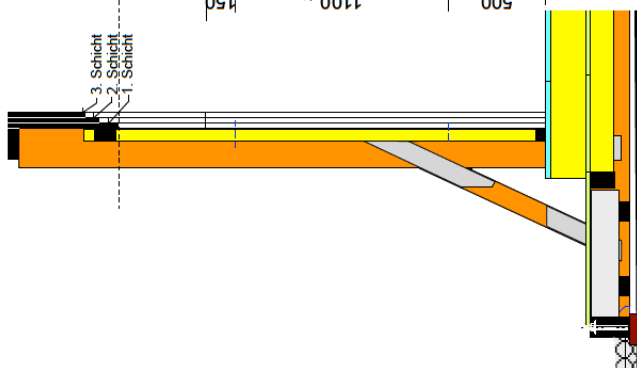
Ansicht "fertig"



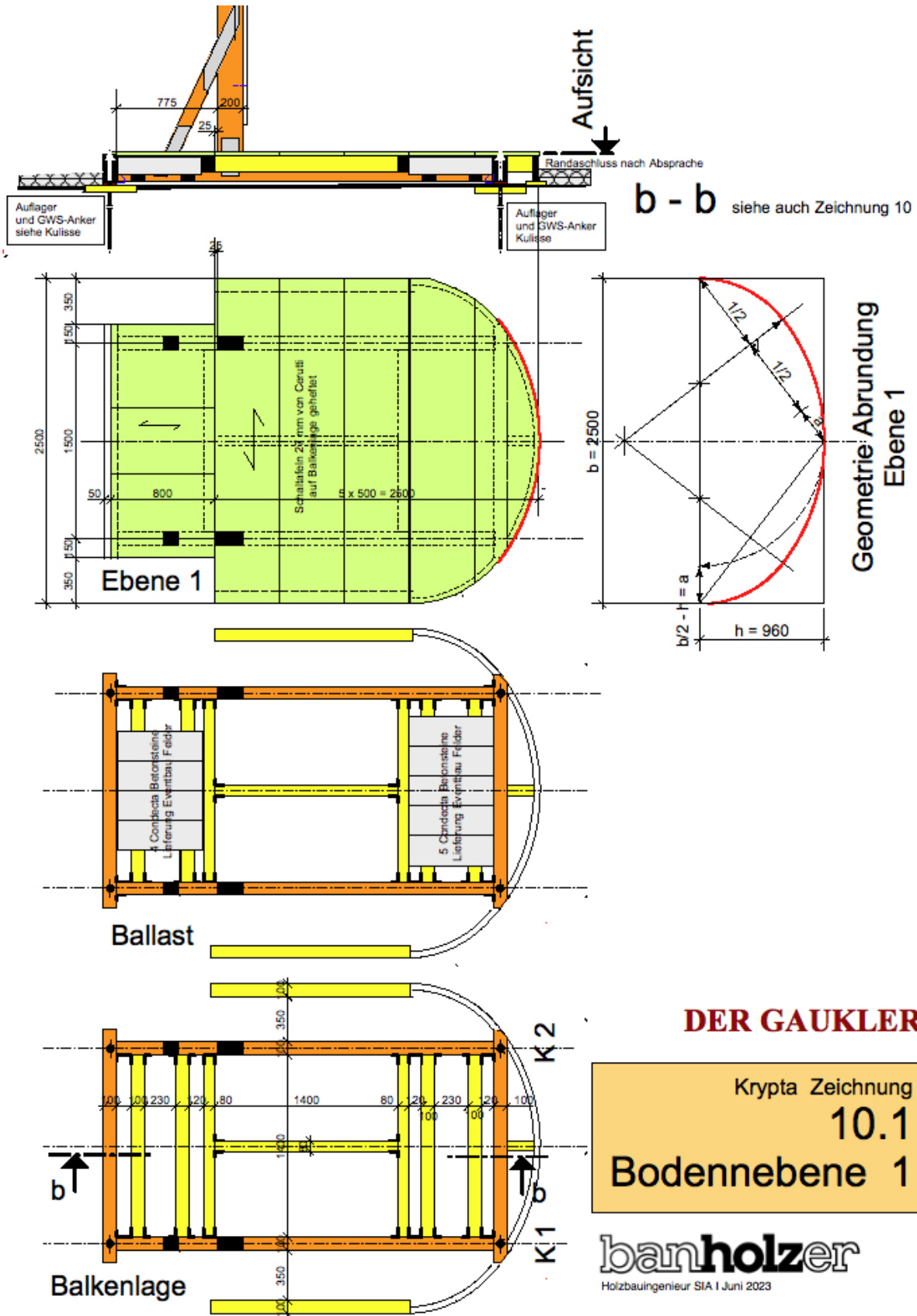
**1. Schicht**

Verbindungen/Bohrungen  
analog Zeichnung 9.2

Oberflächenbehandlung in der Werkstatt  
Lasur "Vorvergrauung" auf Zuschauerseite  
nach Bemusterung



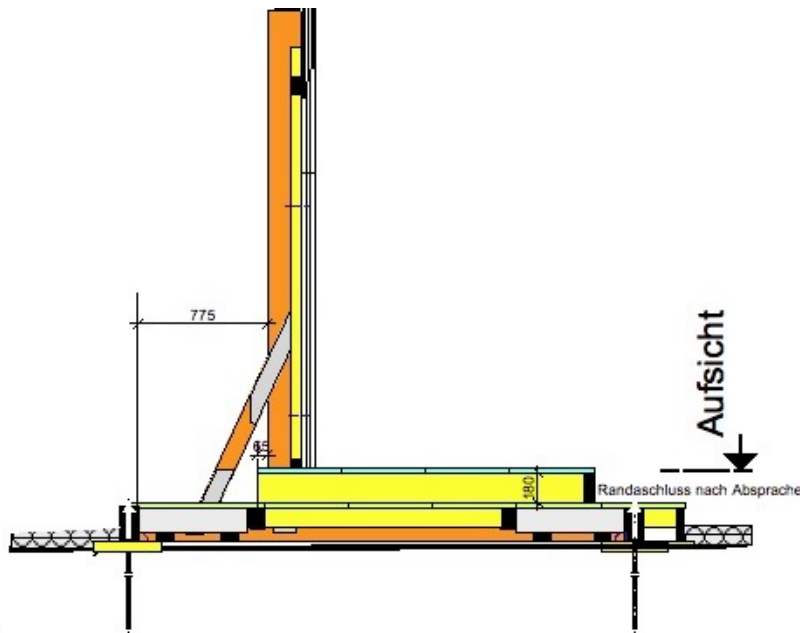




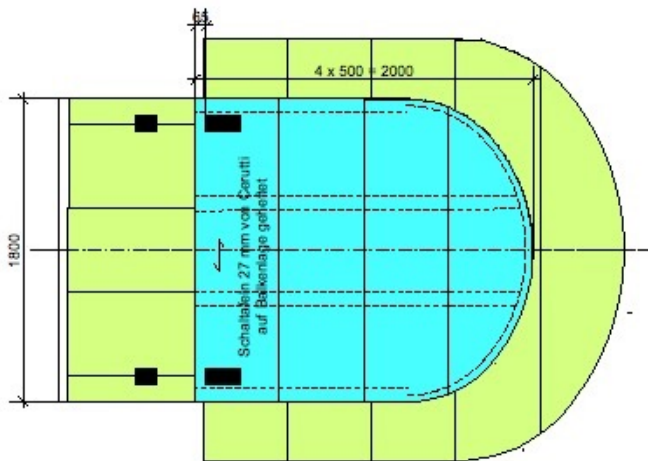
**DER GAUKLER**  
Krypta Zeichnung  
**10.1**  
**Bodenebene 1**

**banholzer**  
Holzbaingenieur SIA | Juni 2023



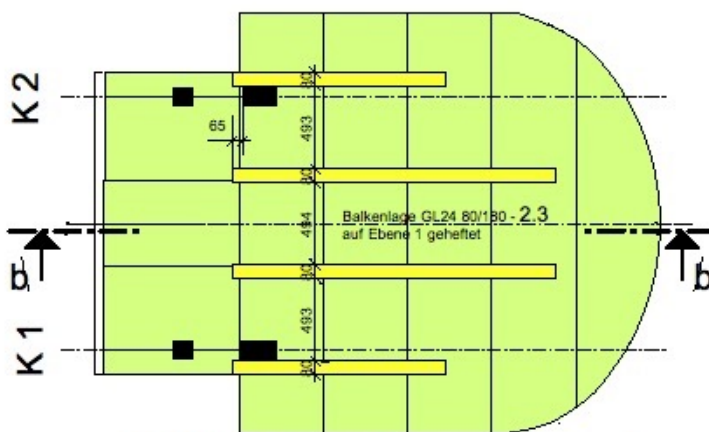
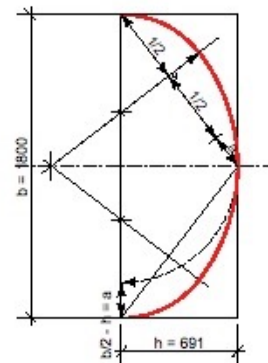


**b - b**  
siehe auch Zeichnung 10



Aufsicht Ebene 2

Geometrie Abrundung Ebene 2



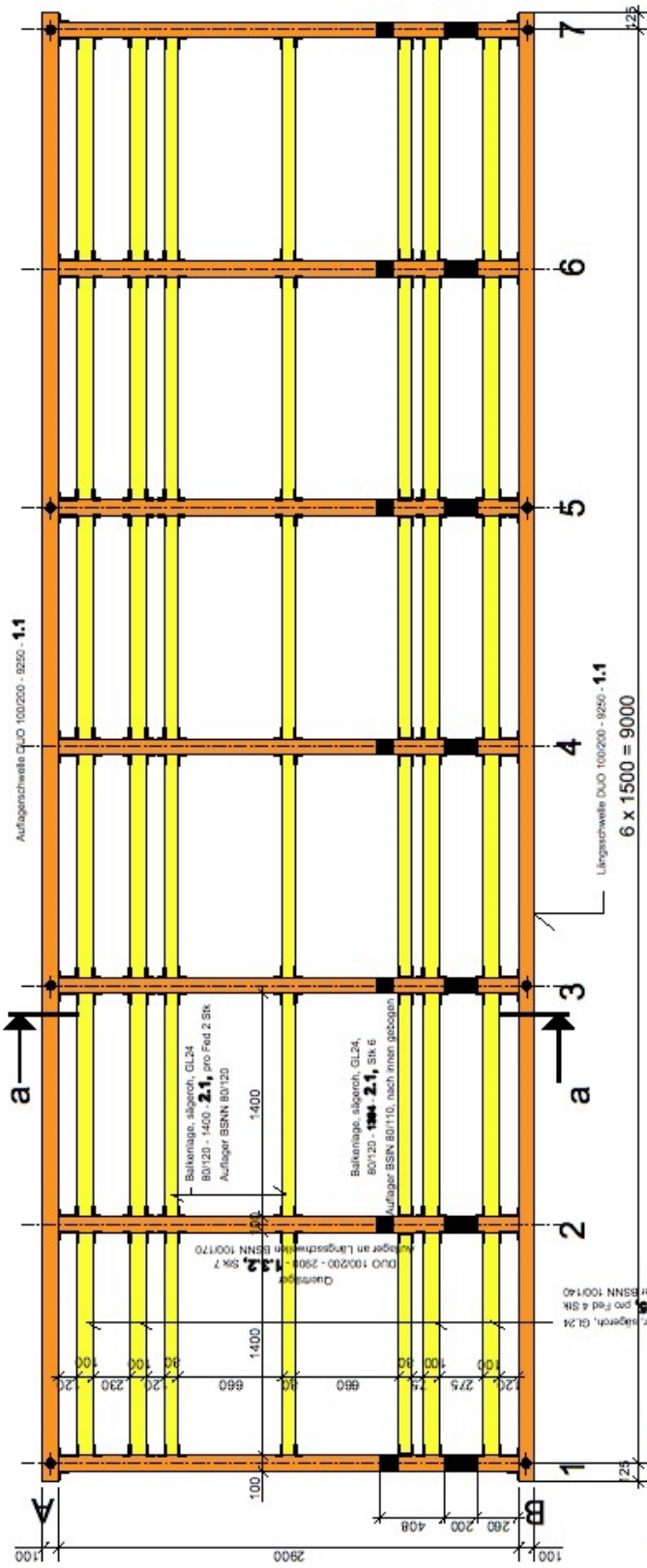
Aufsicht Balkenlage auf Ebene 1

**DER GAUKLER**

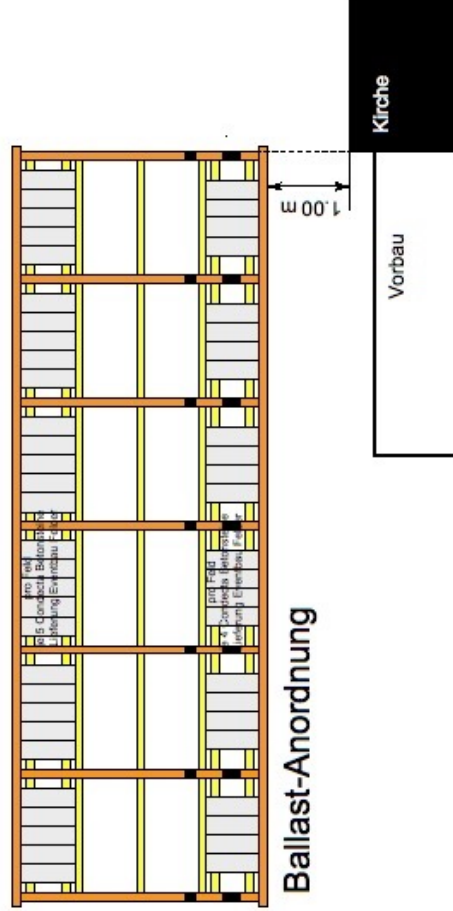
Krypta Zeichnung  
**10.2**  
**Bodenebene 2**

**banholzer**  
Holzbaingenieur SIA | Juni 2023





Grundriss  
1 : 25



**DER GAUKLER**

Kulisse Zeichnung 9.1  
**Grundriss Basis**

**banholzer**  
Holzbauingenieur SIA | Juni 2023



# DER GAUKLER

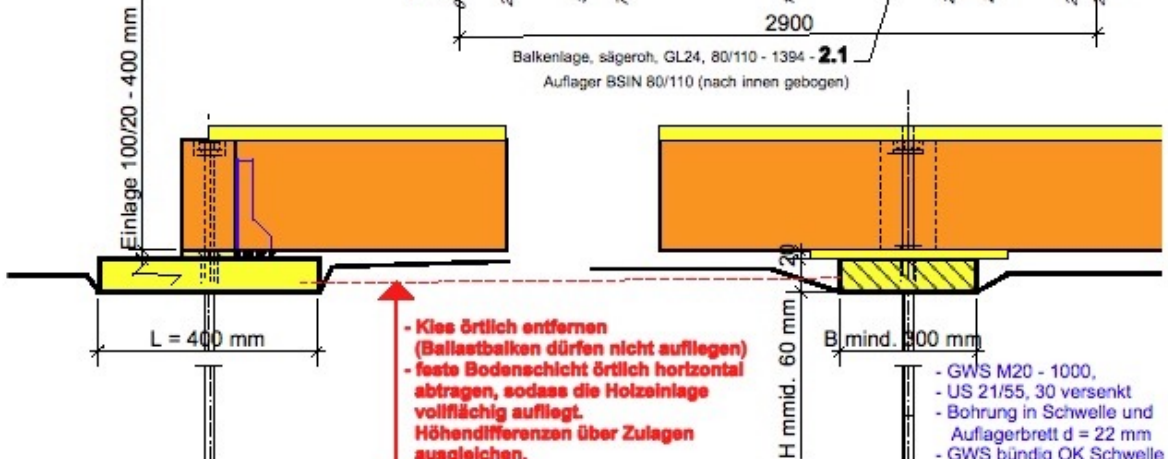
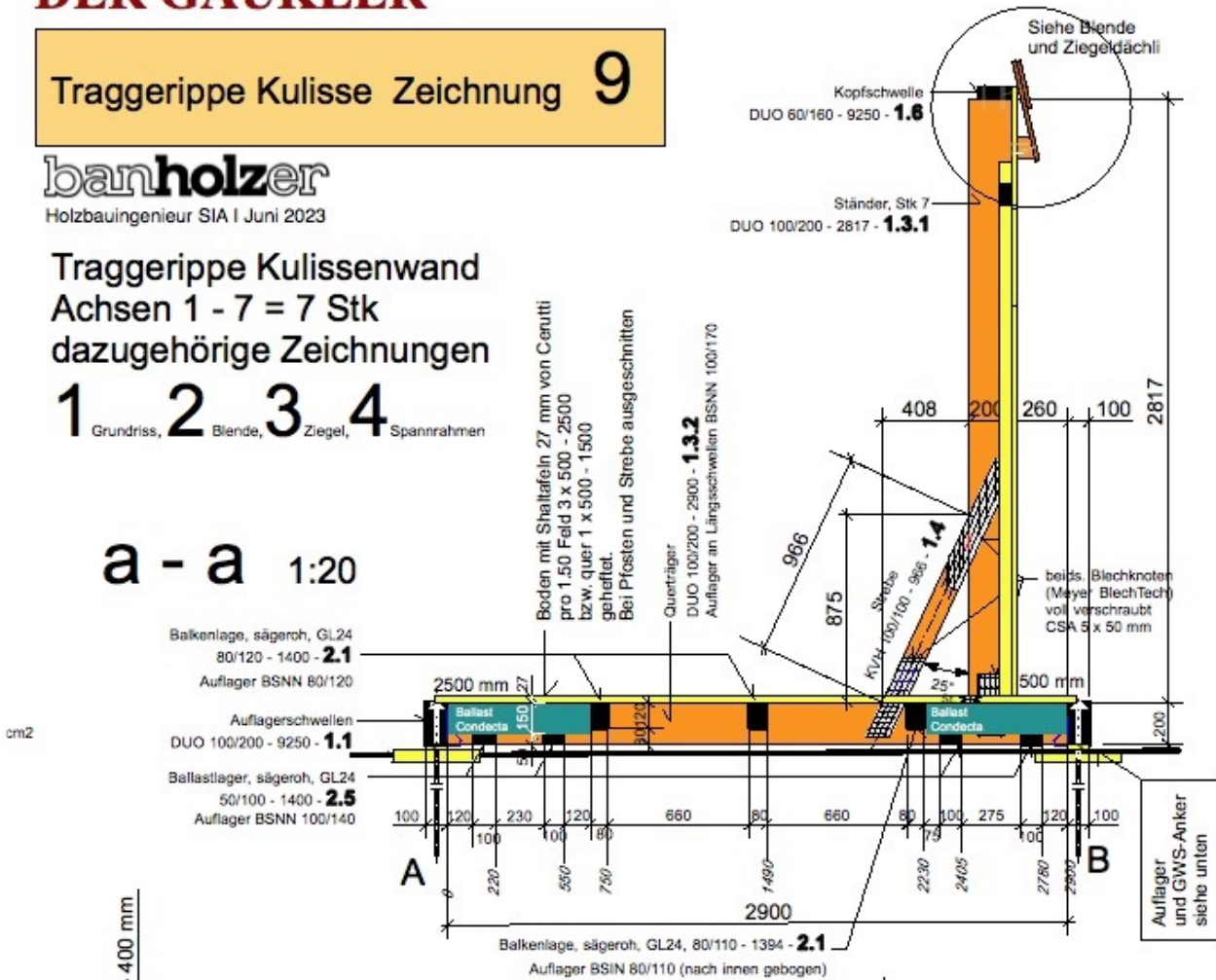
Traggerippe Kulisse Zeichnung **9**

**banholzer**  
Holzbauingenieur SIA | Juni 2023

Traggerippe Kulissenwand  
Achsen 1 - 7 = 7 Stk  
dazugehörige Zeichnungen

**1** Grundriss, **2** Blende, **3** Ziegel, **4** Spannrahmen

**a - a** 1:20



**Auflager und Fixierung u.a. gegen Verschieben (konstruktiv) 1, 3, 5, 7**



# DER GAUKLER

Kulisse, Krypta Zeichn. **9A, 10A**

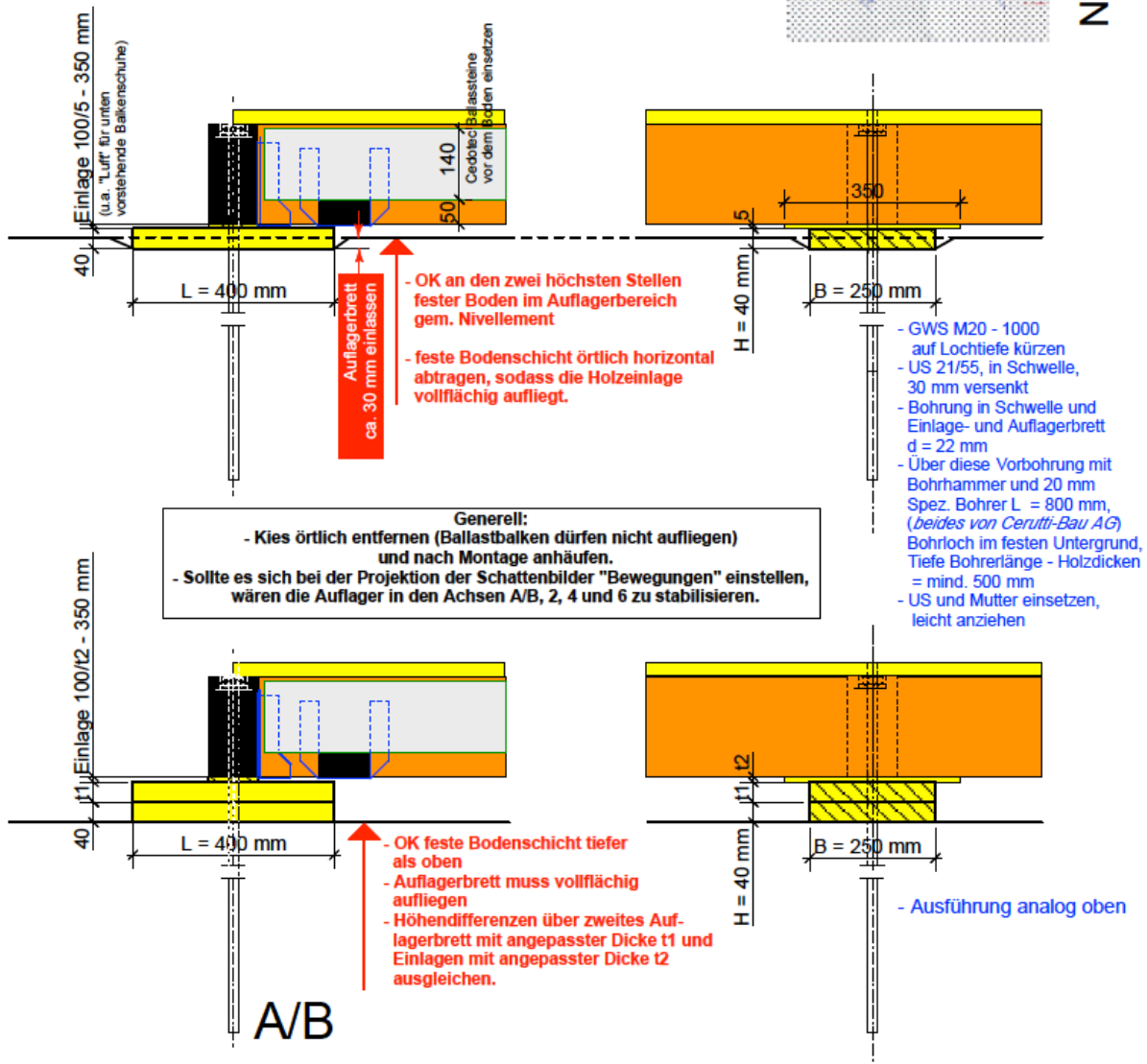
Auflager und Fixierung u.a. gegen Verschieben (konstruktiv) in den Achsen Kulisse A/B, 1, 3, 5, 7 und Krypta K1 und K2

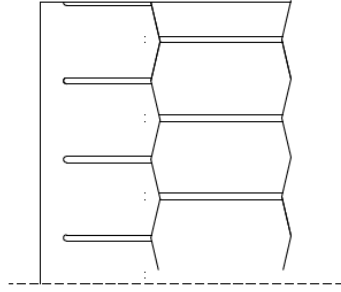
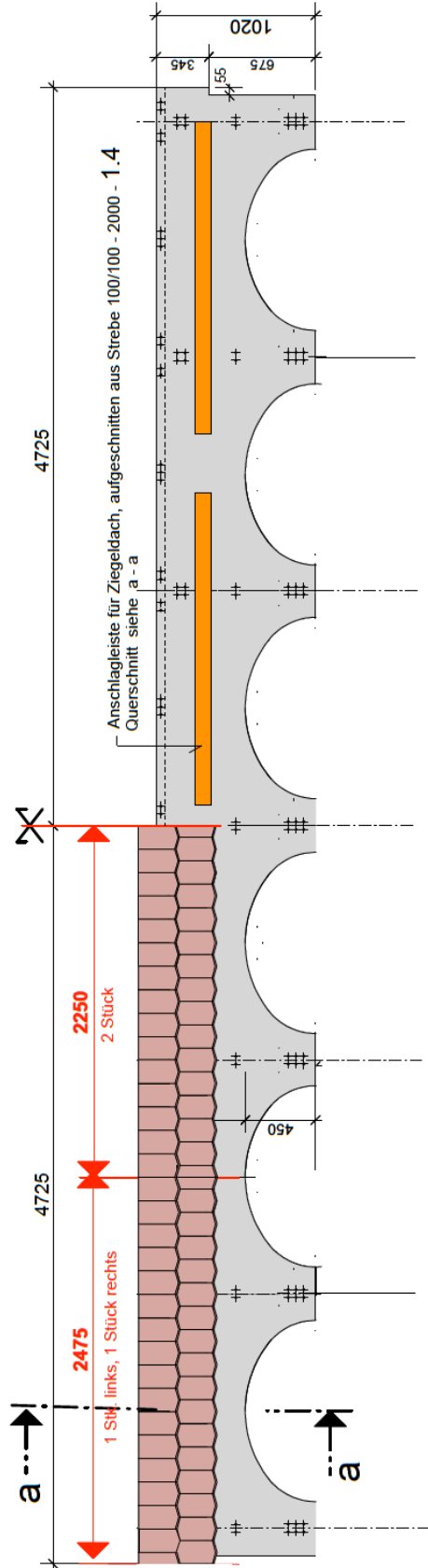
Ersetzt Detail auf Zeichnung 9

**banholzer** Holzbauingenieur SIA | Juli 2023

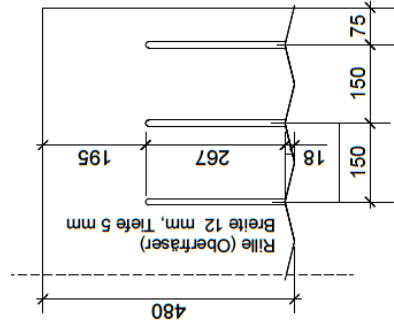
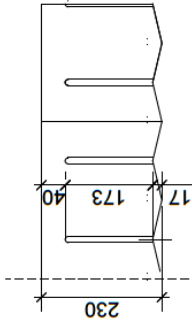


Nivellement Urs Bättig

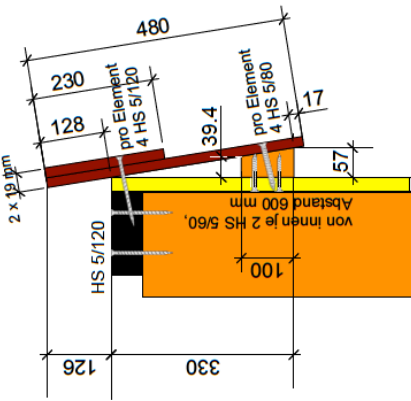




obere Lage  
3-S - 19 mm  
auf Grundlage  
fixiert, z.B. Klammern



Grundlage  
3-S - 19 mm



henbehandlung in der Werkstatt  
"Ziegelrot" nach Bemusterung

DER GAUKLER

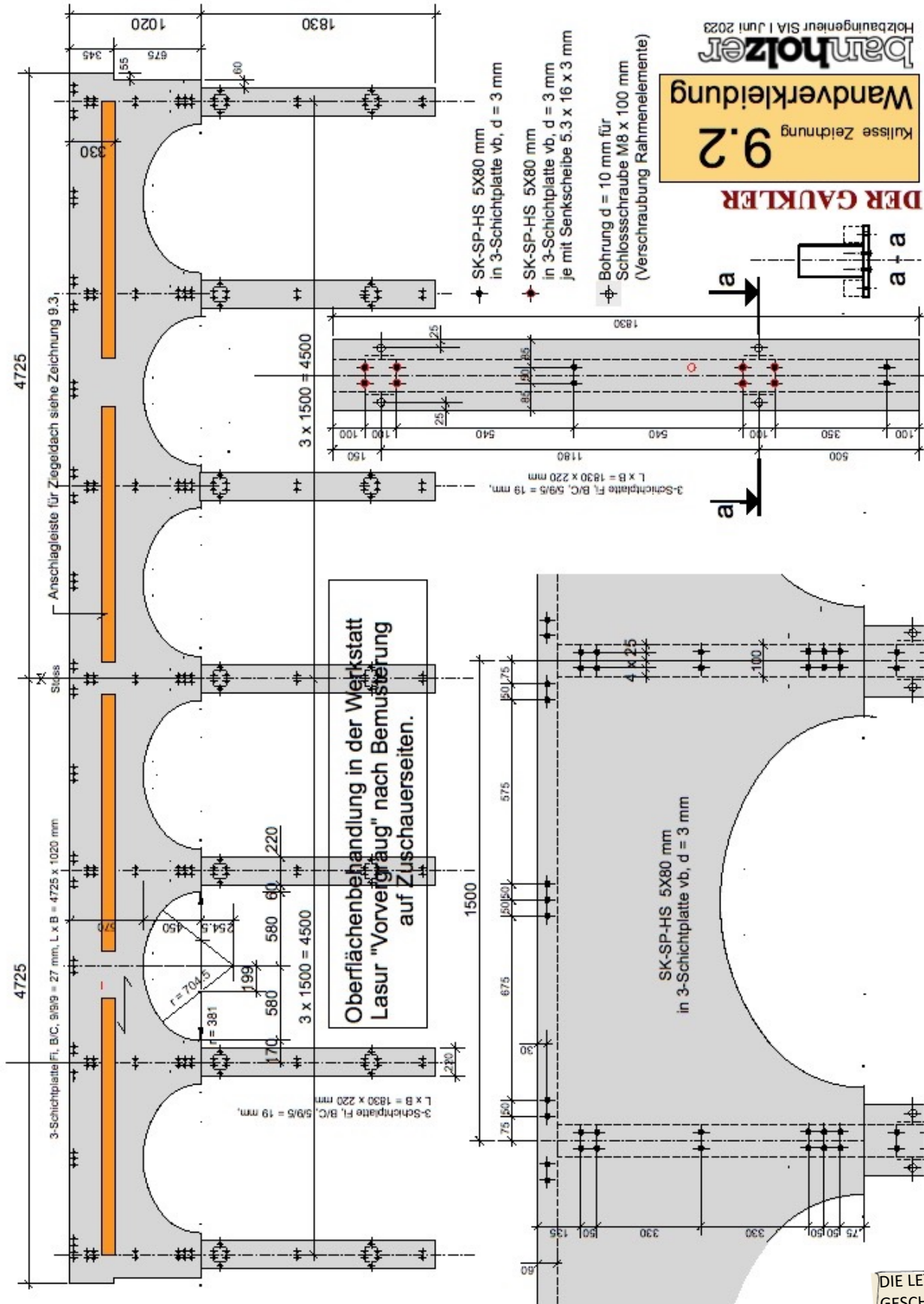
9.3

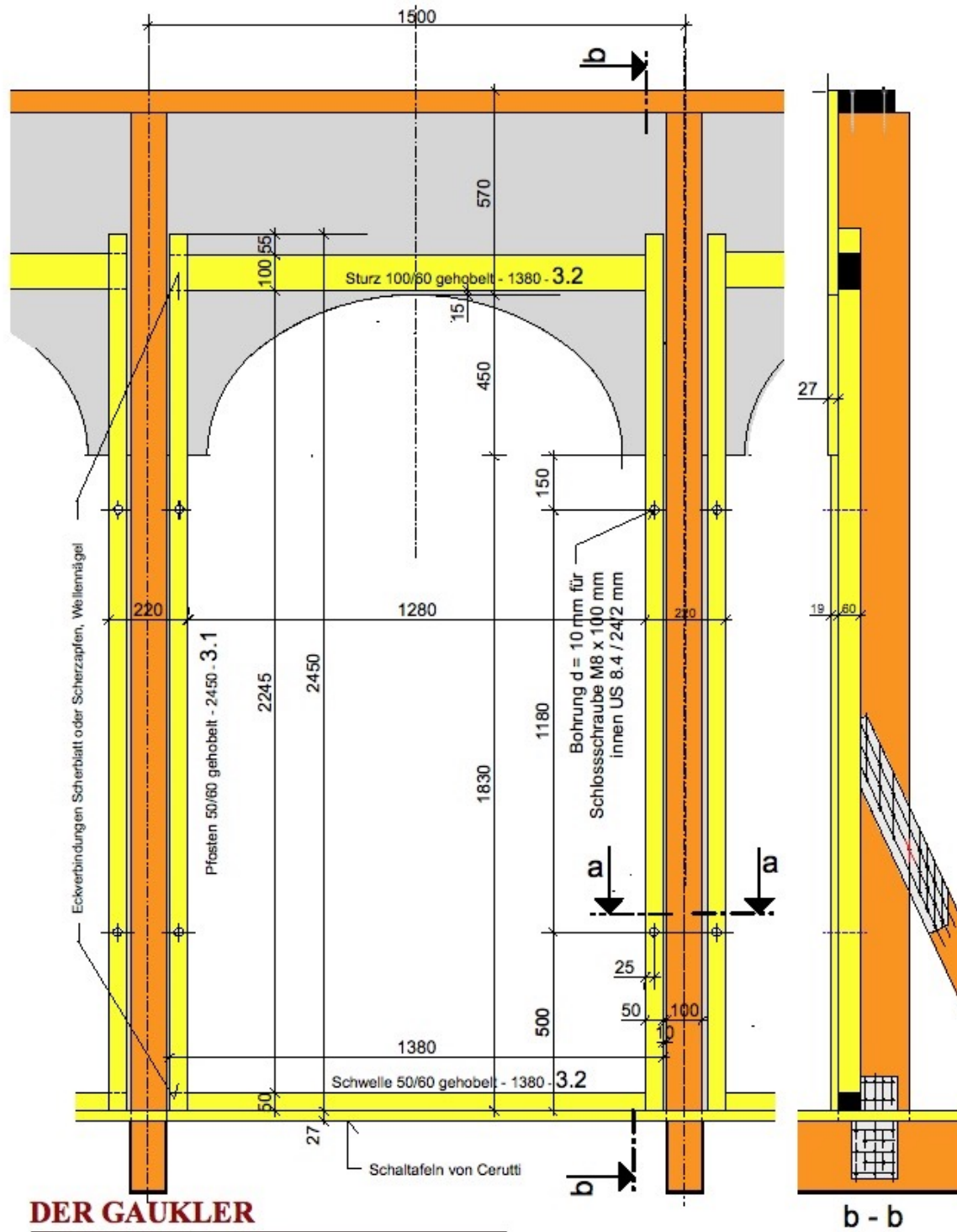
Kulisse Zeichnung

Ziegel

**Banholzer**  
Holzbauingenieur SIA | Juni 2023



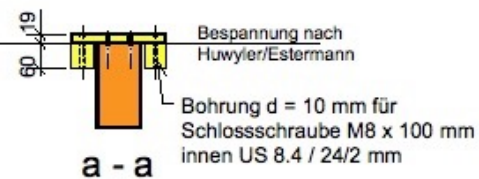




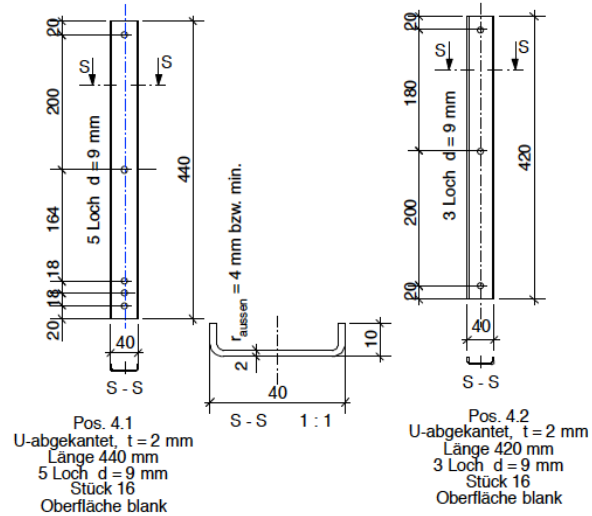
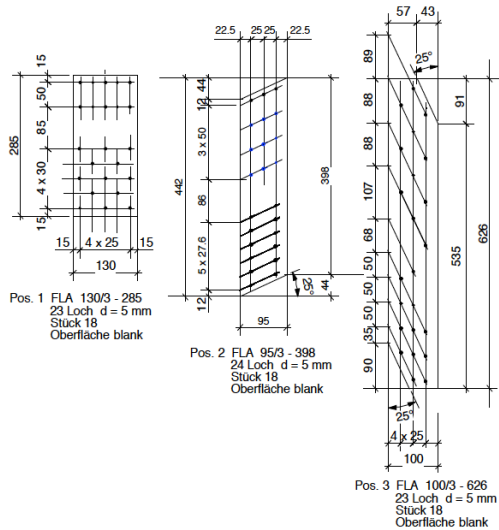
**DER GAUKLER**

Kulisse Zeichnung **9.4**  
Spannrahmen Kulisse Stk 6

**banholzer**  
Holzbauingenieur SIA | Juni 2023







**KNOTENPLATTEN  
BESTELLUNG**

Abholbereit: Ende Juni 2023



6. Juni 2023 bz

**banholzer**

Hans Banholzer  
Holzbaingenieur SIA  
Konstanz 1  
CH 6023 Rothenburg  
041 420 86 86  
hbanholzer@banholzer-ing.ch

**VERBINDUNGSLASCHEN**

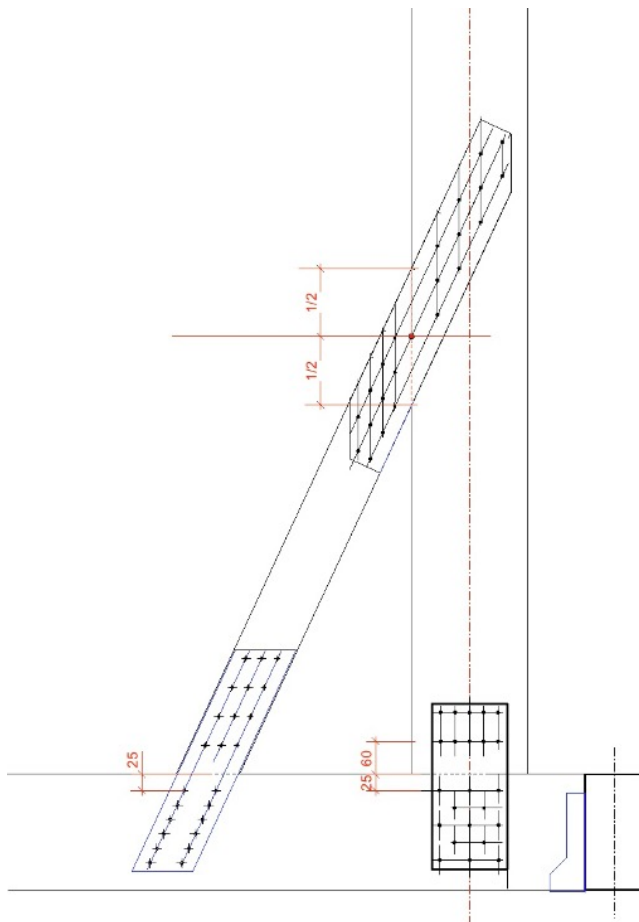
Erg. BESTELLUNG Abholbereit Ende Juni 2023

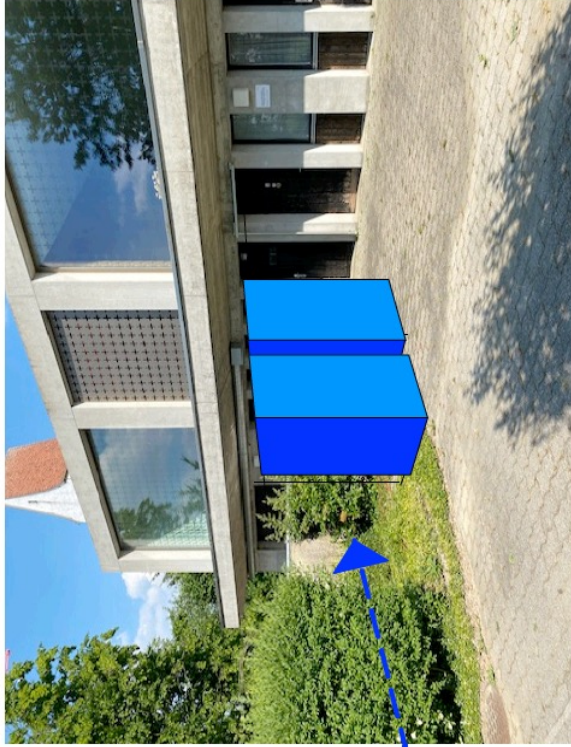


6. Juni 2023 bz

**banholzer**

Hans Banholzer  
Holzbaingenieur SIA  
Konstanz 1  
CH 6023 Rothenburg  
041 420 86 86  
hbanholzer@banholzer-ing.ch





von A2 Ausf. Emmen Nord  
Rothenburg

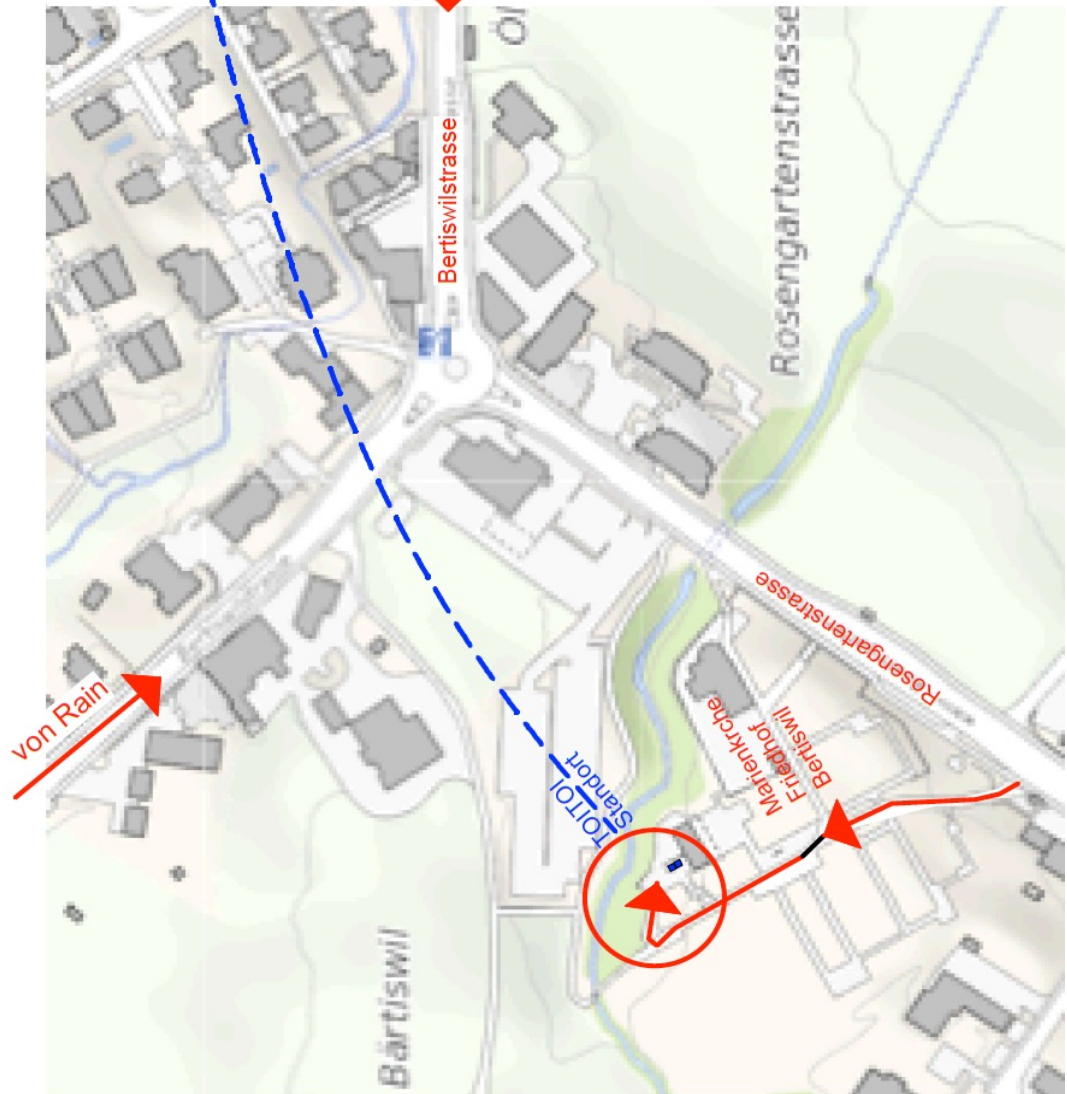
Lieferung/Installation **jeweils Nachmittags:**  
Fr. 11. oder Mo. 14. August 2023 n. Absprache

Abholen Nachmittags:  
Mi. 30. August 2023 oder nach Absprache



Hans Banholzer  
T 041 420 86 86

**TOI TOI Standort**



# Impressum

Erlebt 2022/23

Verfasser und Herausgeber:



Hans Banholzer  
Holzbauingenieur SIA  
Konstanz 1  
CH 6023 Rothenburg  
hbanholzer@banholzer-ing.ch  
www.banholzer-ing.ch

- Inhalte, Zeichnungen stammen aus dem Archiv des Verfassers, einschlägiger E-Mail-Korrespondenz und Tagebuch-Notizen
- Bilder:  
Hanny Amstad Banholzer, Rothenburg  
Walter Muther, Rothenburg  
Felix Leyer, Adligenswil
- Lektorat: Hanny Amstad Banholzer
- Druck: Onlinedruck.ch
- 1. Auflage: 150

@ Copyright 2023 by Hans Banholzer

Jegliche Rechtsansprüche aufgrund der Anwendung und Benutzung der  
vermittelten Inhalte sind ausgeschlossen.

Vervielfältigung und kopieren nur mit schriftlicher Zustimmung des  
Verfassers.





# GESCHICHTEN DIE MEIN LEBEN SCHRIEB

Wenn ich alle meine Geschichten die mein Leben schrieb an einer Wäscheleine aufhängen würde, dann wäre diese nicht nur endlos lang, sie wäre auch extrem bunt und sie würde bestimmt jedem auffallen. Einige würde ich gerne auffrischen und fortführen, oder auch reaktivieren und neu erleben. Andere würde ich abhängen, zusammenfalten und entsorgen, denn ihre Zeit ist vorbei. Doch Eines haben sie gemeinsam: Sie gehören zu meinem Leben.

HEUTE BIN ICH 81-JÄHRIG UND  
HABE DIE LETZTE GESCHICHTE DIE  
MEIN LEBEN SCHRIEB – DIE WOHL  
GRÖSSTE ENTTÄUSCHUNG DIE ICH  
JE ERLEBT HABE – ALS INHALT  
GEWÄHLT. WARUM?

## NIE WÜRDE ICH

einem anderen Menschen etwas schlechtes wünschen. Doch einigen Menschen wünsche ich wirklich von Herzen, dass sie sich einmal im Leben selber begegnen, damit sie merken wie sie sich verhalten. Menschen unterdrücken, schickanieren, umbiegen, ausnutzen, schlechtreden, demütigen und damit beweisen dass sie schwach, niveaulos, ungerecht, narzisstisch, gemein, ungebildet und charakterlos sind !!!

*A. Bauhofel*

Rothenburg im September 2023

